

No. 28885

**AUSTRIA
and
ITALY**

Treaty on the waiver of legalization, the transmission of extracts from civil status records and the simplification of the formalities preceding marriage (with joint declaration and annexes). Signed at Vienna on 21 April 1967

Authentic texts: German and Italian.

Registered by Austria on 15 April 1992.

**AUTRICHE
et
ITALIE**

Traité sur l'exemption de la légalisation, la transmission des extraits d'actes d'état civil et la simplification des formalités préliminaires au mariage (avec déclaration commune et annexes). Signé à Vienne le 21 avril 1967

Textes authentiques : allemand et italien.

Enregistré par l'Autriche le 15 avril 1992.

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

VERTRAG ZWISCHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DER
ITALIENISCHEN REPUBLIK ÜBER DEN ENTFALL DER
BEGLAUBIGUNG, DIE ÜBERMITTLUNG VON PERSONEN-
STANDSURKUNDEN UND DIE VEREINFACHUNG DER FÜR
DIE EHESCHLIESSUNG ERFORDERLICHEN VORANGEHEN-
DEN FÖRMLICHKEITEN

Der Bundespräsident der Republik Österreich
und
der Präsident der Italienischen Republik
in dem Wunsch, die Förmlichkeit in Personen-
standsangelegenheiten zwischen den beiden Staa-
ten zu regeln, und in der Erkenntnis des gegen-
seitigen Vorteils, dies mittels eines besonderen
Vertrages durchzuführen, haben zu ihren Be-
vollmächtigten ernannt:

Der Bundespräsident der Republik Österreich
den außerordentlichen Gesandten und be-
vollmächtigten Minister
Dr. Rudolf KRIPPL-REDLICH,

Der Präsident der Italienischen Republik
den außerordentlichen Gesandten und be-
vollmächtigten Minister
Prof. Dr. Adolfo MARESCA,

die nach Prüfung ihrer in guter und gehöriger
Form befundenen Vollmachten folgendes ver-
einbart haben:

I. ABSCHNITT

Entfall der Beglaubigung

Artikel 1

Die nachstehend angeführten Urkunden, die
ein Standesbeamter des einen Vertragsstaates
ausstellt, bedürfen zum Gebrauch im anderen
Staat keiner Beglaubigung, wenn sie mit dem
Datum, der Unterschrift des Standesbeamten
und mit dem Dienstsiegel oder dem Dienst-
stempel versehen sind:

österreichische Urkunden:

beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
Geburtsurkunde
Geburtsbescheinigung
Ehefähigkeitszeugnis
beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch
Heiratsurkunde
beglaubigte Abschrift aus dem Sterbebuch
Sterbeurkunde

italienische Urkunden:

vollständige Abschrift aus dem Geburts-
register
Auszug aus dem Geburtsregister
Geburtsbescheinigung
Ledigkeitsbescheinigung
Zeugnis über das durchgeführte Aufgebot
vollständige Abschrift aus dem Heirats-
register
Auszug aus dem Heiratsregister
Heiratsbescheinigung
vollständige Abschrift aus dem Sterbe-
register
Auszug aus dem Sterberegister
Todesbescheinigung

Artikel 2

Der Entfall der Beglaubigung erstreckt sich
auf alle anderen Urkunden, die von einer Behörde
eines der beiden Vertragsstaaten ausgestellt
sind, wenn sie mit dem Datum, der Unterschrift
des ausstellenden Beamten und mit dem Dienst-
siegel oder dem Dienstsiegel versehen und zur
Eheschließung im anderen Staat erforderlich sind.

II. ABSCHNITT

Übermittlung von Personenstandsurkunden

Artikel 3

(1) Die Vertragsstaaten verpflichten sich,
einander die nach dem Inkrafttreten dieses
Vertrages vorgenommenen, die Staatsbürger des
anderen Staates betreffenden Eintragungen in
die nachstehend angeführten Personenstands-
bücher mitzuteilen:

in Österreich:
Geburtenbuch
Familienbuch
Sterbebuch

in Italien:
registri di nascita
registri di matrimonio
registri di morte

(2) Für die Mitteilungen sind Vordrucke zu verwenden, die den angeschlossenen (Anlage I/A, B, C), im Übereinkommen von Paris vom 27. September 1956 über die Erteilung gewisser für das Ausland bestimmter Auszüge aus Personenstandsbüchern vorgesehenen Vordrucken entsprechen. Diese Vordrucke sind mit folgenden Angaben zu ergänzen:

- a) die für Italien bestimmten Urkunden:
 - bei Geburten (Vordruck A): letzter Wohnsitz der Eltern in Italien;
 - bei Eheschließung (Vordruck B): letzter Wohnsitz der Ehegatten in Italien; Familiennamen und Vornamen der Eltern der Ehegatten;
 - bei Sterbefällen (Vordruck C): letzter Wohnsitz des Verstorbenen in Italien;
- b) die für Österreich bestimmten Urkunden:
 - bei Geburten (Vordruck A): letzter Wohnsitz der Eltern in Österreich und, soweit möglich, Ort und Tag der Eheschließung der Eltern, bei unehelicher Abstammung Ort und Tag der Geburt der Mutter;
 - bei Eheschließung (Vordruck B): letzter Wohnsitz der Ehegatten in Österreich; Familiennamen, Vornamen und, soweit möglich, Ort und Tag der Eheschließung der Eltern der Ehegatten;
 - bei Sterbefällen (Vordruck C): letzter Wohnsitz des Verstorbenen in Österreich und, soweit möglich, Ort und Tag einer allfälligen Eheschließung.

(3) Die die Eheschließung betreffenden Vordrucke sind in doppelter Ausfertigung zu übermitteln.

Artikel 4

Wird ein Randvermerk auf einem Eintrag in einem Personenstandsbuch angebracht, der einen Staatsbürger des anderen Vertragsstaates betrifft, so hat

der österreichische Standesbeamte eine „beglaubigte Abschrift“ des Eintrags mit diesem Randvermerk,

der italienische Standesbeamte eine „copia integrale“ des Eintrags mit diesem Randvermerk

zu übermitteln.

Artikel 5

Die im Artikel 3 Absatz 2 und im Artikel 4 angeführten Urkunden sind vom Standesbeamten unmittelbar an die zuständige konsularische Vertretung des anderen Vertragsstaates mindestens einmal im Monat zu übermitteln.

Artikel 6

(1) Die italienischen Standesbeamten sind berechtigt, zum amtlichen Gebrauch von den österreichischen Standesbeamten beglaubigte Abschriften („copia integrale“) der einen italienischen Staatsbürger betreffenden Eintragungen in den Personenstandsbüchern (Artikel 3 Absatz 1) unmittelbar zu verlangen.

(2) Die österreichischen Standesbeamten sind berechtigt, zum amtlichen Gebrauch von den italienischen Standesbeamten vollständige Abschriften („copia integrale“) der einen österreichischen Staatsbürger betreffenden Eintragungen in den Personenstandsregistern (Artikel 3 Absatz 1) unmittelbar zu verlangen. Diese Abschriften werden ohne vorherige Ermächtigung der Aufsichtsbehörde ausgestellt.

Artikel 7

Die in den Artikeln 3, 4 und 6 genannten Urkunden sind frei von Gebühren und sonstigen Abgaben auszustellen und für den Empfänger kostenlos zu übermitteln.

III. ABSCHNITT

Zur Eheschließung erforderliche Urkunden

Artikel 8

(1) Will ein Staatsbürger eines der Vertragsstaaten vor dem Standesbeamten des anderen Staates die Ehe schließen, so hat er zum Nachweis, daß der Eheschließung ein in den Gesetzen seines Heimatstaates begründetes Ehehindernis nicht entgegensteht, beizubringen:

- a) in Italien ein vom zuständigen österreichischen Standesbeamten gemäß Anlage II/A ausgestelltes Ehesfähigkeitszeugnis;
- b) in Österreich ein vom zuständigen italienischen Standesbeamten gemäß Anlage II/B ausgestelltes „certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio“ („Zeugnis über das durchgeführte Aufgebot“), das auch die Bestätigung enthält, daß der Eheschließung nichts entgegensteht. Dieses Zeugnis bedarf nicht der Zuständigkeitsbescheinigung durch die österreichische konsularische Vertretung.

(2) Die Eherwerber müssen außerdem die übrigen in der Anlage III angeführten Urkunden vorlegen.

(3) Die derzeit in den Vertragsstaaten geltenden Vorschriften für die örtliche Zuständigkeit der Standesbeamten zur Ausstellung der im Absatz 1 genannten Zeugnisse sind aus Anlage IV ersichtlich.

(4) Die Vertragsstaaten werden einander allfällige Änderungen der Vorschriften, betreffend die für die Eheschließung notwendigen Urkunden und die örtliche Zuständigkeit der Standesbeamten, mitteilen.

Artikel 9

(1) Der italienische Staatsbürger hat sich, um das im Artikel 8 Absatz 1 angeführte Zeugnis zu erhalten, an den für die Eheschließung zuständigen österreichischen Standesbeamten zu wenden. Dieser hat den Antrag nach dem Muster in Anlage V/A unter Anschluß der in Anlage III genannten Urkunden für beide Eherwerber der zuständigen italienischen konsularischen Vertretung in Österreich zu übermitteln.

(2) Die konsularische Vertretung hat den Antrag mit den Urkunden dem zuständigen italienischen Standesbeamten zu übermitteln.

(3) Nach Durchführung des Aufgebotes in Italien ist das im Artikel 8 Absatz 1 angeführte Zeugnis zusammen mit den erhaltenen Beilagen unmittelbar dem zuständigen österreichischen Standesbeamten zu übermitteln; den Antrag behält der italienische Standesbeamte zurück.

(4) Der gleiche Vorgang ist einzuhalten, wenn einer der Eherwerber Staatsbürger eines dritten Staates ist.

(5) Der italienische Staatsbürger kann sich zur Ausstellung des im Artikel 8 Absatz 1 angeführten Zeugnisses auch unmittelbar an den zuständigen italienischen Standesbeamten wenden. In diesem Fall müssen beide Eherwerber gleichfalls die in Anlage III angeführten Urkunden vorlegen.

Artikel 10

(1) Der österreichische Staatsbürger hat sich, um das im Artikel 8 Absatz 1 angeführte Zeugnis zu erhalten, an den für die Eheschließung zuständigen italienischen Standesbeamten zu wenden. Dieser hat gleichzeitig mit der Einleitung des nach der eigenen Rechtsordnung vorgesehenen Verfahrens den Antrag nach dem Muster in Anlage V/B unter Anschluß der in Anlage III genannten Urkunden für beide Eherwerber der zuständigen österreichischen konsularischen Vertretung in Italien zu übermitteln.

(2) Die konsularische Vertretung hat den Antrag mit den Urkunden dem zuständigen österreichischen Standesbeamten zu übermitteln.

(3) Der österreichische Standesbeamte stellt das im Artikel 8 Absatz 1 angeführte Zeugnis aus und übermittelt dieses zusammen mit den erhaltenen Beilagen unmittelbar an den italienischen Standesbeamten; den Antrag behält der österreichische Standesbeamte zurück.

(4) Der gleiche Vorgang ist einzuhalten, wenn einer der Eherwerber Staatsbürger eines dritten Staates ist.

(5) Der österreichische Staatsbürger kann sich zur Ausstellung des im Artikel 8 Absatz 1 angeführten Zeugnisses auch unmittelbar an den zuständigen österreichischen Standesbeamten wenden. In diesem Fall müssen beide Eherwerber gleichfalls die in Anlage III angeführten Urkunden vorlegen.

Artikel 11

(1) In Anwendung der Artikel 9 und 10 haben die dort genannten Stellen unmittelbar miteinander zu verkehren.

(2) Den in deutscher oder italienischer Sprache abgefaßten Urkunden ist eine von einer konsularischen Vertretung oder einem beeideten Übersetzer eines der beiden Vertragsstaaten als richtig bezugte Übersetzung in die andere Sprache anzuschließen. Den nicht in deutscher oder italienischer Sprache abgefaßten Urkunden ist eine Übersetzung in die deutsche und die italienische Sprache anzuschließen, die in gleicher Weise bezugt sein muß. Die vorgenannten Übersetzungen bedürfen keiner Beglaubigung.

IV. ABSCHNITT

Schlußbestimmungen

Artikel 12

Die Angabe der Staatsbürgerschaft in einer anderen Urkunde als dem Staatsbürgerschaftsnachweis beweist nicht die Staatsbürgerschaft der Personen, die in dieser Urkunde genannt sind.

Artikel 13

Im Sinne dieses Vertrages sind

1. die Behörden sowie
 2. die Organe der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften,
- die auf dem Gebiet der Republik Österreich vor dem 1. Jänner 1939 zur staatlich wirksamen Führung der Personenstandsregister zuständig gewesen und nach den österreichischen personenstandsrechtlichen Vorschriften in beschränktem Umfang weiterhin zuständig sind, hinsichtlich der Eintragungen in ihren Personenstandsregistern, der Anmerkungen in diese und der Ausstellung von Urkunden daraus als Standesbeamte anzusehen.

Artikel 14

(1) Dieser Vertrag bedarf der Ratifizierung. Die Ratifikationsurkunden sollen so bald wie möglich in Rom ausgetauscht werden.

(2) Dieser Vertrag tritt am ersten Tag des auf den Austausch der Ratifikationsurkunden folgenden vierten Kalendermonats in Kraft.

Artikel 15

Dieser Vertrag wird auf die Dauer von fünf Jahren vom Tag seines Inkrafttretens geschlossen

und wird stillschweigend jeweils um ein weiteres Jahr verlängert, falls er nicht sechs Monate vor Ende des jeweiligen Geltungszeitraumes gekündigt wird.

ZU URKUND DESSEN haben die beiderseitigen Bevollmächtigten diesen Vertrag unterzeichnet und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN zu Wien, am 21. April 1967, in je zweifacher Ausfertigung in deutscher und italienischer Sprache, wobei beide Wortlaute in gleicher Weise verbindlich sind.

Für die Republik Österreich:

Dr. KRIPPL-REDLICH

Für die Italienischen Republik:

ADOLFO MARESCA

GEMEINSAME ERKLÄRUNG

Bezüglich des heute in Personenstandsangelegenheiten unterzeichneten Vertrages stimmen die Vertragsstaaten überein, daß das durch den Austausch von Erklärungen vom 29. September 1883 und vom 15. Oktober 1883 zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und dem Königreich Italien geschlossene Übereinkommen

wegen Mitteilung der Geburts-, Trauungs- und Totenscheine, dann der Naturalisationsurkunden der beiderseitigen Staatsangehörigen nicht mehr in Kraft steht.

GESCHEHEN zu Wien, am 21. April 1967, in je zweifacher Ausfertigung in deutscher und italienischer Sprache, wobei beide Wortlaute in gleicher Weise verbindlich sind.

Für die Republik Österreich:

Dr. KRIPPL-REDLICH

Für die Italienischen Republik:

ADOLFO MARESCA

[ITALIAN TEXT — TEXTE ITALIEN]

ACCORDO TRA LA REPUBBLICA D'AUSTRIA E LA REPUBBLICA ITALIANA IN MATERIA DI ESENZIONE DALLA LEGALIZZAZIONE, TRASMISSIONE DEGLI ATTI DI STATO CIVILE E SEMPLIFICAZIONE DI FORMALITÀ PRELIMINARI OCCORRENTI PER CONTRARRE MATRIMONIO

Il Presidente Federale della Repubblica d'Austria
ed

il Presidente della Repubblica Italiana,
animati dal desiderio di regolare nei rapporti fra i due Stati le procedure in materia di stato civile, e riconosciuta la reciproca utilità di provvedervi mediante la stipulazione di apposito Accordo, hanno nominato loro Plenipotenziari:

Il Presidente Federale della Repubblica d'Austria,
l'Inviato Straordinario e Ministro Plenipotenziario
Dr. Rudolf KRIPPL-REDLICH,

Il Presidente della Repubblica Italiana,
l'Inviato Straordinario e Ministro Plenipotenziario
Prof. Dr. Adolfo MARESCA,

i quali, dopo aver riconosciuto in debita forma i rispettivi pieni poteri, hanno convenuto quanto segue:

CAPITOLO I

Esenzione dalla legalizzazione

Articolo 1

I documenti rilasciati da un ufficiale dello stato civile di uno dei due Stati contraenti, ed indicati nel presente articolo, sono esenti, per l'uso nell'altro Stato, da qualsiasi legalizzazione, purchè muniti della data, della firma dell'ufficiale dello stato civile, del sigillo o del timbro dell'ufficio.

Documenti austriaci:

copia integrale dell'atto di nascita
estratto dell'atto di nascita
certificato di nascita
certificato di capacità matrimoniale
copia integrale dell'atto di famiglia
estratto dell'atto di matrimonio
copia integrale dell'atto di morte
estratto dell'atto di morte

Documenti italiani:

copia integrale dell'atto di nascita

estratto per riassunto dell'atto di nascita
certificato di nascita
certificato di stato libero
certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio
copia integrale dell'atto di matrimonio

estratto per riassunto dell'atto di matrimonio
certificato di matrimonio
copia integrale dell'atto di morte

estratto per riassunto dell'atto di morte
certificato di morte

Articolo 2

L'esenzione dalla legalizzazione è estesa, inoltre, ad ogni altro documento occorrente per contrarre matrimonio nell'altro Stato, rilasciato dalle autorità degli Stati contraenti, purchè munito della data, della firma dell'autorità rilasciante, del sigillo o del timbro dell'ufficio.

CAPITOLO II

Trasmissione degli atti dello stato civile

Articolo 3

(1) Gli Stati contraenti si impegnano a darsi comunicazione reciproca degli atti iscritti, dopo l'entrata in vigore del presente Accordo, nei seguenti registri dello stato civile, e concernenti i cittadini dell'altro Stato:

in Austria:

Geburtenbuch
Familienbuch
Sterbebuch;

in Italia:

registri di nascita
registri di matrimonio
registri di morte.

(2) Le suddette comunicazioni sono effettuate mediante moduli corrispondenti a quelli allegati al presente Accordo (allegato I/A, B, C) previsti dalla Convenzione di Parigi del 27 settembre 1956 relativa al rilascio di alcuni estratti di atti dello stato civile destinati all'estero. Tali moduli sono completati dai seguenti dati:

- a) per gli atti destinati in Italia:
per le nascite (modulo A): ultima residenza dei genitori in Italia;
per i matrimoni (modulo B): ultima residenza degli sposi in Italia, cognome e nome dei genitori degli sposi;

per le morti (modulo C): ultima residenza del defunto in Italia;

- b) per gli atti destinati in Austria:
per le nascite (modulo A): ultima residenza dei genitori in Austria; ove possibile, luogo e data del matrimonio dei genitori e, per i figli illegittimi, luogo e data di nascita della madre;
per i matrimoni (modulo B): ultima residenza degli sposi in Austria, cognome, nome e, ove possibile, luogo e data del matrimonio dei genitori degli sposi;

per le morti (modulo C): ultima residenza del defunto in Austria e, ove possibile, luogo e data dell'eventuale matrimonio.

(3) I moduli relativi ai matrimoni sono trasmessi in duplice esemplare.

Articolo 4

Quando un'annotazione è apposta su atti dello stato civile concernenti cittadini dell'altro Stato contraente, deve essere trasmessa:

da parte dell'ufficiale dello stato civile austriaco, una „beglaubigte Abschrift“ dell'atto contenente detta annotazione;

da parte dell'ufficiale dello stato civile italiano, una „copia integrale“ dell'atto contenente detta annotazione.

Articolo 5

I documenti previsti dall'articolo 3, paragrafo 2, e dall'articolo 4 del presente Accordo sono trasmessi, almeno mensilmente, dall'ufficiale dello stato civile direttamente al competente Ufficio consolare dell'altro Stato contraente.

Articolo 6

(1) Gli ufficiali dello stato civile italiani possono chiedere direttamente, per uso amministrativo, agli ufficiali dello stato civile austriaci le copie integrali („beglaubigte Abschriften“) degli atti contenuti nei registri indicati nell'articolo 3, paragrafo 1, del presente Accordo, riguardanti cittadini italiani.

(2) Gli ufficiali dello stato civile austriaci possono chiedere direttamente, per uso amministrativo, agli ufficiali dello stato civile italiani le copie integrali („vollständige Abschriften“) degli atti contenuti nei registri indicati nell'articolo 3, paragrafo 1, del presente Accordo, riguardanti cittadini austriaci. Dette copie sono rilasciate senza la preventiva autorizzazione dell'autorità di vigilanza.

Articolo 7

I documenti di cui agli articoli 3, 4 e 6 del presente Accordo sono rilasciati in esenzione da qualsiasi diritto e tassa, e sono trasmessi senza spesa per il destinatario.

CAPITOLO III

Documenti per contrarre matrimonio

Articolo 8

(1) Il cittadino di uno degli Stati contraenti che intende contrarre matrimonio davanti all'ufficiale dello stato civile dell'altro Stato, per provare che, secondo la legge nazionale, non sussistono impedimenti a contrarre matrimonio, deve presentare:

- a) in Italia, un „Ehefähigkeitszeugnis“ (certificato di capacità matrimoniale) rilasciato dal competente ufficiale dello stato civile austriaco conformemente all'allegato II/A;
- b) in Austria, un „certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio“ con l'attestazione che nulla si oppone al matrimonio, rilasciato dal competente ufficiale dello stato civile italiano conformemente all'allegato II/B. Per tale certificato non è richiesta la dichiarazione consolare austriaca attestante che esso è stato rilasciato dall'autorità competente.

(2) I nubendi devono, inoltre, presentare gli altri documenti indicati nell'allegato III.

(3) Le disposizioni vigenti nei due Stati contraenti, per la competenza territoriale degli ufficiali dello stato civile a rilasciare i certificati di cui al paragrafo 1, sono indicate nell'allegato IV.

(4) Gli Stati contraenti si daranno comunicazione delle eventuali variazioni delle norme concernenti la documentazione occorrente per contrarre matrimonio e la competenza territoriale degli ufficiali dello stato civile.

Articolo 9

(1) Il cittadino italiano, per ottenere il certificato previsto all'articolo 8, paragrafo 1, del presente Accordo, si rivolge all'ufficiale dello stato civile austriaco competente per la celebrazione del matrimonio. Questi trasmette al competente Ufficio consolare italiano in Austria la richiesta redatta conformemente al modulo di cui all'allegato V/A, corredato, per entrambi i nubendi, dei documenti indicati nell'allegato III.

(2) L'Ufficio consolare trasmette la richiesta e i documenti al competente ufficiale dello stato civile italiano.

(3) Eseguita la pubblicazione di matrimonio in Italia, il certificato previsto all'articolo 8, paragrafo 1, deve essere inviato direttamente all'ufficiale dello stato civile austriaco unitamente alla documentazione ricevuta; la richiesta è trattenuta dall'ufficiale dello stato civile italiano.

(4) La medesima procedura si segue nel caso in cui uno dei nubendi è cittadino di un terzo Stato.

(5) Il cittadino italiano può anche rivolgersi, per il rilascio del certificato di cui all'articolo 8, paragrafo 1, direttamente al competente ufficiale dello stato civile italiano. In tal caso, entrambi i nubendi devono parimenti presentare i documenti indicati nell'allegato III.

Articolo 10

(1) Il cittadino austriaco, per ottenere il certificato previsto all'articolo 8, paragrafo 1, del presente Accordo, si rivolge direttamente all'ufficiale dello stato civile italiano competente per la celebrazione del matrimonio. Questi, mentre procede alle formalità previste dal proprio ordinamento, trasmette subito al competente Ufficio consolare austriaco in Italia la richiesta redatta conformemente al modulo di cui all'allegato V/B, corredato, per entrambi i nubendi, dei documenti indicati nell'allegato III.

(2) L'Ufficio consolare trasmette la richiesta e i documenti al competente ufficiale dello stato civile austriaco.

(3) L'Ufficiale dello stato civile austriaco rilascia il certificato previsto dall'articolo 8, paragrafo 1, e lo trasmette direttamente all'ufficiale dello stato civile italiano, unitamente alla documentazione ricevuta; la richiesta è trattenuta dall'ufficiale dello stato civile austriaco.

(4) La medesima procedura si segue nel caso in cui uno dei nubendi è cittadino di un terzo Stato.

(5) Il cittadino austriaco può anche rivolgersi per il rilascio del certificato di cui all'articolo 8, paragrafo 1, direttamente al competente ufficiale dello stato civile austriaco. In tal caso entrambi i nubendi devono parimenti presentare i documenti indicati nell'allegato III.

Articolo 11

(1) Per l'applicazione degli articoli 9 e 10 del presente Accordo, gli uffici ivi indicati comunicano direttamente fra di loro.

(2) I documenti redatti in lingua tedesca, o italiana, devono essere accompagnati da una traduzione nell'altra lingua, dichiarata conforme dall'ufficio consolare o da un traduttore giurato di uno dei due Stati contraenti. I documenti redatti in lingua diversa da quella tedesca, o italiana, devono essere accompagnati da traduzione nelle due lingue tedesca e italiana, dichiarata conforme secondo le stesse modalità. Le suddette traduzioni sono esenti da qualsiasi legalizzazione.

CAPITOLO IV

Disposizioni finali

Articolo 12

La indicazione della cittadinanza in un documento che non sia il certificato di cittadinanza non costituisce prova dello status civitatis delle persone menzionate nel documento medesimo.

Articolo 13

Ai fini del presente Accordo,

1. gli organi statali

2. le Chiese ed Associazioni religiose legalmente riconosciute,

che, agli effetti civili, erano competenti anteriormente al 1 gennaio 1939 per la tenuta dei registri dello stato civile nel territorio della Repubblica d'Austria, e la cui competenza è tuttora mantenuta nei limiti delle disposizioni austriache vigenti in materia di stato civile, sono considerati uffici dello stato civile per quanto riguarda gli atti già iscritti nei registri dello stato civile da essi tenuti, le annotazioni che vengono apposte sugli atti stessi ed i documenti relativi che sono da essi rilasciati.

Articolo 14

(1) Il presente Accordo sarà ratificato. Gli strumenti di ratifica saranno scambiati in Roma al più presto possibile.

(2) Il presente Accordo entra in vigore il primo giorno del quarto mese successivo allo scambio degli strumenti di ratifica.

entrata in vigore, e sarà tacitamente prorogato di anno in anno se non sarà stato denunciato sei mesi prima delle rispettive scadenze.

IN FEDE DI CHE i Plenipotenziari delle due Parti hanno firmato il presente Accordo e lo hanno munito dei loro sigilli.

Articolo 15

Il presente Accordo è concluso per la durata di cinque anni a decorrere dalla data della sua

FATTO a Vienna, il 21 aprile 1967, in duplice esemplare ciascuno nelle lingue tedesca e italiana, facendo entrambi i testi ugualmente fede.

Per la Repubblica d'Austria:

Dr. KRIPPL-REDLICH

Per la Repubblica Italiana:

ADOLFO MARESCA

DICHLARAZIONE CONGIUNTA

In relazione all'Accordo in materia di stato civile firmato in data odierna, gli Stati contraenti si danno reciprocamente atto che le Dichiarazioni fra l'Austria-Ungheria e l'Italia del 29 settembre—15 ottobre 1883 per la reciproca

comunicazione degli atti di stato civile, non sono più in vigore tra i due Stati.

FATTO a Vienna, il 21 aprile 1967, in duplice esemplare, ciascuno nelle lingue tedesca e italiana, facendo entrambi i testi ugualmente fede.

Per la Repubblica d' Austria:

Dr. KRIPPL-REDLICH

Per la Repubblica Italiana:

ADOLFO MARESCA

Verzeichnis der Anlagen

Anlage I/A	Auszug aus dem Geburtsregister	Artikel 3 Absatz 2
Anlage I/B	Auszug aus dem Eheregister	
Anlage I/C	Auszug aus dem Todesregister	
Anlage II/A	Ehefähigkeitszeugnis (Österreich)	Artikel 8 Absatz 1
Anlage II/B	Zeugnis über das durchgeführte Aufgebot (Italien)	
Anlage III	Urkunden, die zur Erlangung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot (Italien) und des Ehefähigkeitszeugnisses (Österreich) sowie zur Eheschließung (Italien und Österreich) erforderlich sind	Artikel 8 Absatz 2 Artikel 9 Absatz 1 und 5 Artikel 10 Absatz 1 und 5
Anlage IV	Vorschriften über die örtliche Zuständigkeit der Standesbeamten zur Ausstellung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot (Italien) und des Ehefähigkeitszeugnisses (Österreich)	Artikel 8 Absatz 3
Anlage V/A	Antrag auf Ausstellung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot (Italien)	Artikel 9 Absatz 1
Anlage V/B	Antrag auf Ausstellung des Ehefähigkeitszeugnisses (Österreich)	Artikel 10 Absatz 1

Quadro degli allegati

Allegato I/A	estratto dal registro delle nascite	Art. 3 paragrafo 2
Allegato I/B	estratto dal registro dei matrimoni	
Allegato I/C	estratto dal registro delle morti	
Allegato II/A	certificato di capacità matrimoniale (Austria)	Art. 8 paragrafo 1
Allegato II/B	certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Italia)	
Allegato III	documenti occorrenti ad entrambi i nubendi per ottenere il certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Italia), di capacità matrimoniale (Austria) e per contrarre matrimonio (Italia e Austria)	Art. 8 paragrafo 2 Art. 9 paragrafo 1 e 5 Art. 10 paragrafo 1 e 5
Allegato IV	disposizioni sulla competenza territoriale dell'ufficiale dello stato civile a rilasciare il certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Italia) e di capacità matrimoniale (Austria)	Art. 8 paragrafo 3
Allegato V/A	istanza per il rilascio del certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Austria)	Art. 9 paragrafo 1
Allegato V/B	domanda per il rilascio del certificato di capacità matrimoniale (Austria)	Art. 10 paragrafo 1

Anlage 1/A
Allegato

A

Convention de ... du ... relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.
Abkommen von ... vom ... über die Ausstellung von bestimmten Auszügen aus Zivilstandsregistern für das Ausland.
Convention of ... of ... relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.
Convenio de ... del ... sobre la expedición de ciertos extractos de actas del estado civil destinados para el extranjero.
Convenzione di ... del ... sul rilascio dei certi atti di stato civile destinati per l'estero.
Overeenkomst van ... van ... betreffende de afgifte van bepaalde uittreksels uit akten van de burgerlijke stand bestemd voor het buitenland.
Yabancı memleketlerde kulllanılmak üzere verilecek nüfus (Ahvali Şahsiye) kayıt hülâssası suretleri hakkındaki .../.../... tarihli ... sözleşme.

Etat:	Commune de:
Staat:	Gemeinde:
Staat:	Municipality:
Estado:	Municipio de:
Stato:	Comune di:
Staat:	Gemeente:
Devlet:	Köy veya mahalle:

Extrait des registres de l'état civil concernant une naissance

Auszug aus dem Geburtsregister

Extract of the register of birth

Extracto del registro de nacimientos

Estratto del registro delle nascite

Uittreksel uit de registers van de burgerlijke stand omtrent een geboorte

Doğuma ait nüfus kayıt hülâssası sureti

Extrait de l'article 3 de la Convention: les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants: a) pour indiquer le sexe: M = sexe masculin; F = sexe féminin; b) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage: Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

Auszug aus Artikel 3 des Abkommens: die Eintragungen werden in lateinischen Buchstaben und die Daten in arabischen Ziffern geschrieben; die Monate werden durch eine Ziffer gemäß ihrer Stellung im Jahr bezeichnet; wenn die verlangte Auskunft im Register nicht vorkommt, wird das Fach mit einem wasgerechten Strich unbrauchbar gemacht. Folgende Bezeichnungen sind zu verwenden: a) zur Bezeichnung des Geschlechts: M = männlich; F = weiblich; b) zur Bezeichnung der Auflösung oder der Nichtigkeitserklärung des Ehe; Dm = Ableben des Mannes; Df = Ableben der Ehegattin; Div. = Ehescheidung; A = Nichtigkeitserklärung. Auf diese letzten Zeichen folgt das Datum der Auflösung oder der Nichtigkeitserklärung.

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: a) for indicating sex: M = male; F = female; b) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

Extracto del artículo 3 del Convenio: las informaciones se escriben en letras latinas y las fechas en números árabes; siendo indicado los meses por un número, según su orden en el año; si la información pedida no se encuentra en el acto se marcará la casilla. Las abreviaturas siguientes serán utilizadas: a) para indicar el sexo: M = masculino; F = femenino; b) para indicar la disolución o la anulación del matrimonio: Dm = fallecimiento del marido; Df = fallecimiento de la mujer; Div. = divorcio; A = anulación. Se añadirá a estas últimas la fecha de la disolución o anulación.

Norma dell'articolo 3 della convenzione: Le indicazioni o enunciazioni sono scritte in caratteri italiani, le date in cifre arabe; i mesi sono indicati in cifra corrispondente all'ordine del calendario. Quando non si potrà procurare un'indicazione, nello spazio rimasto in bianco si passano delle linee. Si usano le seguenti abbreviazioni: a) M = sesso maschile; F = femminile; b) matrimonio sciolto o annullato; Dm = morte del marito; Df = morte della moglie; Div. = divorzio; A = annullamento; gli ultimi segni sono seguiti della data in cui il matrimonio è stato sciolto.

Uittreksel uit artikel 3 van de overeenkomst: de inlichtingen worden in Latijnse letters en de data in Arabische cijfers geschreven; de maanden worden aangeduid door een cijfer naar hun plaats in het jaar; indien de gevraagde inlichting niet in de akte voorkomt, wordt het vakje onbruikbaar gemaakt door strepen. De volgende tekens zullen worden gebruikt: a) om het geslacht aan te duiden: M = mannelijk; F = vrouwelijk; b) om de ontbinding of de nietigverklaring van het huwelijk aan te duiden: Dm = overlijden van de man; Df = overlijden van de vrouw; Div. = echtscheiding; A = nietigverklaring. Deze laatste tekens worden gevolgd door de datum van ontbinding of nietigverklaring.

Sözleşmenin Üçüncü maddesinin hülasası: Malumat Latin harfleriyle tarihler rakamlarla yazılır. Aylar sene içerisindeki sıralarına göre rakamları gösterilir. İstenilen Malumat kısımda bulunmadığı takdirde buna mahsus yer çizgi ile iptal edilir. Bu hususlarda kulllanılacak işaretler aşağıdadır: a) Cinsiyet göstermek için: M = Erkek; F = Kadın; b) Evliliğin zevallı veya butlanı göstermek için: Dm = kocanın ölümü; Df = Karının ölümü; Div. = Boşanma; A = Butlan. Bu işaretlerde sonra zeval veya butlan tarihleri yazılacaktır.

A

<p>a</p> <p>lieu de naissance Geburtsort..... place of birth lugar de nacimiento luogo di nascita plaats van geboorte dogum yeri</p>		<p>f</p> <p>nom de famille du père... Familiennome des Vaters... surname of the father... apellido del padre cognome del padre familiennaam van de vader... babasinin soyadı.....</p>	
<p>b</p> <p>date de naissance Geburtsdatum date of birth fecha de nacimiento data di nascita datum van geboorte dogum tarihi</p>		<p>g</p> <p>prénoms du père Vornamen des Vaters christian names of the father nombres de pila del padre... prenomi del padre..... voornamen van de vader... babasinin adı</p>	
<p>c</p> <p>sexe de l'enfant Geschlecht des Kindes sex of the child sexo del niño sesso del bambino Geslacht van het kind çocuğun cinsiyeti</p>		<p>h</p> <p>nom de jeune fille de la mère Mädchenname der Mutter maiden name of the mother apellido de soltera de la madre nome di signorina della madre meisjesnaam van de moeder anasının evlenmeden önceki soyadı</p>	
<p>d</p> <p>nom de famille de l'enfant Familiennome des Kindes surname of child apellido del niño cognome del bambino familiennaam van het kind çocuğun soyadı</p>		<p>i</p> <p>prénoms de la mère Vorname der Mutter christian names of the mother nombres de pila de la madre prenomi della madre..... voornamen van de moeder anasının adı.....</p>	
<p>e</p> <p>prénoms de l'enfant Vornamen des Kindes christian names of the child nombres de pila del niño prenomi del bambino voornamen van het kind çocuğun adı</p>			

date de délivrance, signature et sceau du depositaire
Ausstellungsdatum, Unterschrift und Dienststempel des Registerführers
date of issue, signature and seal of keeper
fecha de expedición, firma y sello del depositario
data in cui è stato rilasciato l'atto, con firma e bollo dell'ufficio
datum van afgifte, ondertekening en zegel van de bewaarder
verldığı tarih, nüfus (ahvali şansıve) memurunun imzası ve mührü

Anlage
Allegato I/B

B

Convention de ... du ... relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.
Abkommen von ... vom ... über die Ausstellung von bestimmten Auszügen aus Zivilstandsregistern für das Ausland.
Convention of ... of ... relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.

Convenio de ... del ... sobre la expedición de ciertos extractos de actas del estado civil destinados para el extranjero.
Convenzione di ... del ... sul rilascio dei certi atti di stato civile destinati per l'estero.

Overeenkomst van ... van ... betreffende de afgifte van bepaalde uittreksels uit akten van de burgerlijke stand bestemd voor het buitenland.

Yabancı memleketlerde kullanılmak üzere verilecek nüfus (Ahvali Şahsiye) kayıt hülâssası suretleri hakkındaki ... / ... / ... tarihli ... sözleşme.

Etat:	Commune de:
Staat:	Gemeinde:
State:	Municipality:
Estado:	Municipio de:
Stato:	Comune di:
Staat:	Gemeente:
Devlet:	Köy veya mahalle:

Extrait des registres de l'état civil concernant un mariage

Auszug aus dem Eheregister

Extract of the register of marriages

Extracto del registro de matrimonios

Estratto del registro dei matrimoni

Uittreksel uit de registers van de burgerlijke stand omtrent een huwelijk

Evlenne kayıt hülâssası sureti

Extrait de l'article 3 de la Convention: les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants: a) pour indiquer le sexe: M = sexe masculin; F = sexe féminin; b) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage: Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

Auszug aus Artikel 3 des Abkommens: die Eintragungen werden in lateinischen Buchstaben und die Daten in arabischen Ziffern geschrieben; die Monate werden durch eine Ziffer gemäß ihrer Stellung im Jahr bezeichnet; wenn die verlangte Auskunft im Register nicht vorkommt, wird das Fach mit einem waagrechten Strich unbrauchbar gemacht. Folgende Bezeichnungen sind zu verwenden: a) zur Bezeichnung des Geschlechts: M = männlich; F = weiblich; b) zur Bezeichnung der Auflösung oder der Nichtigkeitserklärung der Ehe: Dm = Ableben des Mannes; Df = Ableben der Ehegattin; Div. = Ehescheidung; A = Nichtigkeitserklärung. Auf diese letzten Zeichen folgt das Datum der Auflösung oder der Nichtigkeitserklärung.

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: a) for indicating sex: M = male; F = female; b) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

Extracto del artículo 3 del Convenio: las informaciones se escriben en letras latinas y las fechas en números árabes; siendo indicado los meses por un número, según su orden en el año; si la información pedida no se encuentra en el acto se rayará la casilla. Las abreviaturas siguientes serán utilizadas: a) para indicar el sexo: M = masculino; F = femenino; b) para indicar la disolución o la anulación del matrimonio: Dm = fallecimiento del marido; Df = fallecimiento de la mujer; Div. = divorcio; A = anulación. Se añadirá a estas últimas la fecha de la disolución o anulación.

Norma dell'articolo 3 della convenzione: Le indicazioni o enunciazioni sono scritte in caratteri italiani, le date in cifre arabe; i mesi sono indicati in cifra corrispondente all'ordine del calendario. Quando non si potrà procurare un'indicazione, nello spazio rimasto in bianco si passano delle linee. Si usano le seguenti abbreviazioni: a) M = sesso maschile; F = femminile; b) matrimonio sciolto o annullato: Dm = morte del marito; Df = morte della moglie; Div. = divorzio; A = annullamento; gli ultimi segni sono seguiti della data in cui il matrimonio è stato sciolto.

Uittreksel uit artikel 3 van de overeenkomst: de inlichtingen worden in Latijnse letters en de data in Arabische cijfers geschreven; de maanden worden aangegeut door een cijfer naar hun plaats in het jaar; indien de gevraagde inlichting niet in de acte voorkomt, wordt het vakje onbruikbaar gemaakt door strepen. De volgende tekens zullen worden gebruikt: a) om het geslacht aan te duiden: M = mannelijk; F = vrouwelijk; b) om de ontbinding of de nietigverklaring van het huwelijk aan te duiden: Dm = overlijden van de man; Df = overlijden van de vrouw; Div. = echtscheiding; A = nietigverklaring. Deze laatste tekens worden gevolgd door de datum van ontbinding of nietigverklaring.

Sözleşmenin Üçüncü maddesinin hülâssası: Malumat Lâtin harfleriyle tarihler rakamlarla yazılır. Aylar sene içersindeki sıralarına göre rakama gösterilir. İstenilen Malumat kurukte bulunmağı takdirde buna mahsus yer çizgi ile iptal edilir. Bu hususlarda kullanılmak üzere terler aşağıdadır: a) Cinsiyet göstermek için: M = Erkek; F = Kadın; b) Evliliğin zevâlini veya bitişini göstermek için: Dm = kocanın ölümü; Df = Karının ölümü; Div. = Boşanma; A = Bitiş. Bu işaretlerden sonra zevâl veya bitiş tarihleri yazılacaktır.

B

<p>a</p> <p>lieu du mariage Ort der Eheschließung..... place of marriage lugar del matrimonio luogo della celebrazione del matrimonio plaats van huwelijksvoltrek- king evlenme yeri</p>		<p>g</p> <p>nom de famille de la femme. Familiennome der Ehefrau. surname of wife apellido de la mujer cognome della moglie prima del matrimonio familiennaam van de vrouw karinin soyadı.....</p>	
<p>b</p> <p>date du mariage Datum der Eheschließung date of marriage fecha del matrimonio data della celebrazione datum van het huwelijk .. evlenme tarihi</p>		<p>h</p> <p>prénoms de la femme Vornamen der Ehefrau ... christian names of wife ... nombres de pila de la mujer prenomi della moglie voornamen van de vrouw karunin adi</p>	
<p>c</p> <p>nom de famille du mari ... Familiennome des Ehemannes surname of husband apellido del marido cognome del marito familiennaam van de man kocanın soyadı</p>		<p>i</p> <p>date de naissance ou âge de la femme Geburtsdatum oder Lebens- alter der Ehefrau..... date of birth or age of wife fecha de nacimiento o edad de la mujer data della nascita o età della moglie geboortedatum of leeftijd van de vrouw doğum tarihi veya yaşı ...</p>	
<p>d</p> <p>prénoms du mari..... Vornamen des Ehemannes christian names of husband nombres de pila del marido prenomi del marito voornamen van de man kocanın adı</p>		<p>i</p> <p>lieu de naissance de la femme Geburtsort der Ehefrau place of birth of wife ... lugar de nacimiento de la mujer luogo della nascita della moglie geboorteplaats van de vrouw karinin doğum yeri</p>	
<p>e</p> <p>date de naissance ou âge du mari Geburtsdatum oder Lebens- alter des Ehemannes date of birth or age of husband fecha de nacimiento o edad del marido data della nascita o età del marito geboortedatum of leeftijd van de man doğum tarihi yaşı</p>		<p>k</p> <p>dissolution ou annulation Auflösung oder Nichtig- erklärung dissolution or nullification disolución o anulación ... dissoluzione o annullamento ontbinding of niengver- klaring zeval veya butlan</p>	
<p>f</p> <p>lieu de naissance du mari... Geburtsort des Ehemannes place of birth of husband lugar de nacimiento del marido luogo della nascita del ma- rito geboorteplaats van de man kocanın doğum yeri</p>			

date de délivrance, signature et sceau du depositaire
Ausstellungsdatum, Unterschrift und Dienstsiegel des Registerführers
date of issue, signature and seal of keeper
fecha de expedición, firma y sello del depositario
data in cui è stato rilasciato l'atto, con firma e bollo dell'ufficio
datum van afgifte, ondertekening en zegel van de bewaarder
verdiği tarih, nüfus (ahvali şansıye) memurunun imzası ve mühürü

Anlage
Allegato I.C

C

Convention de ... du ... relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.
Abkommen von ... vom ... über die Ausstellung von bestimmten Auszügen aus Zivilstandsregistern für das Ausland.
Convention of ... of ... relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.

Convenio de ... del ... sobre la expedición de ciertos extractos de actas del estado civil destinados para el extranjero.
Convenzione di ... del ... sul rilascio dei certi atti di stato civile destinati per l'estero.

Overeenkomst van ... van ... betreffende de afgifte van bepaalde uittreksels uit akten van de burgerlijke stand bestemd voor het buitenland.

Yabancı memleketlerde kullanılmak üzere verilcek nüfus (Ahvali Şahsiye) kayıt hülâssı suretleri hakkındaki ... tarihli ... sözleşme.

Etat:	Commune de:
Staat:	Gemeinde:
State:	Municipality:
Estado:	Municipio de:
Stato:	Comune di:
Staat:	Gemeente:
Devlet:	Köy veya mahalle:

Extrait des registres de l'état civil concernant un décès

Auszug aus dem Todeeregister

Extract of the register of deaths

Extracto del registro de defunciones

Estratto del registro dei morti

Uittreksel uit de registers van de burgerlijke stand omtrent een overlijden

Ölüm kayıt hülâssı sureti

Extrait de l'article 3 de la Convention: les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants: a) pour indiquer le sexe: M = sexe masculin; F = sexe féminin; b) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage: Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

Auszug aus Artikel 3 des Abkommens: die Eintragungen werden in lateinischen Buchstaben und die Daten in arabischen Ziffern geschrieben; die Monate werden durch eine Ziffer gemäß ihrer Stellung im Jahr bezeichnet; wenn die verlangte Auskunft im Register nicht vorkommt, wird das Fach mit einem waagrechten Strich unbrauchbar gemacht. Folgende Bezeichnungen sind zu verwenden: a) zur Bezeichnung des Geschlechts: M = männlich; F = weiblich; b) zur Bezeichnung der Auflösung oder der Nichtigerklärung der Ehe: Dm = Ableben des Mannes; Df = Ableben der Ehegattin; Div. = Ehescheidung; A = Nichtigerklärung. Auf diese letzten Zeichen folgt das Datum der Auflösung oder der Nichtigerklärung.

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: a) for indicating sex: M = male; F = female; b) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

Extracto del artículo 3 del Convenio: las informaciones se escriben en letras latinas y las fechas en números árabes; siendo indicado los meses por un número, según su orden en el año; si la información pedida no se encuentra en el acto se rayará la casilla. Las abreviaturas siguientes serán utilizadas: a) para indicar el sexo: M = masculino; F = femenino; b) para indicar la disolución o la anulación del matrimonio: Dm = fallecimiento del marido; Df = fallecimiento de la mujer; Div. = divorcio; A = anulación. Se añadirá a estas últimas la fecha de la disolución o anulación.

Norma dell'articolo 3 della convenzione: Le indicazioni o enunciazioni sono scritte in caratteri italiani, le date in cifre arabe; i mesi sono indicati in cifra corrispondente all'ordine del calendario. Quando non si potrà procurare un'indicazione, nello spazio rimasto in bianco si passano delle linee. Si usano le seguenti abbreviazioni: a) M = sesso maschile; F = femminile; b) matrimonio sciolto o annullato: Dm = morte del marito; Df = morte della moglie; Div. = divorzio; A = annullamento; gli ultimi segni sono seguiti della data in cui il matrimonio è stato sciolto.

Uittreksel uit artikel 3 van de overeenkomst: de inlichtingen worden in Latijnse letters en de data in Arabische cijfers geschreven; de maanden worden aangeduid door een cijfer naar hun plaats in het jaar; indien de gevraagde inlichting niet in de akte voorkomt, wordt het vakte onbruikbaar gemaakt door strepen. De volgende tekens zullen worden gebruikt: a) om het geslacht aan te duiden: M = mannelijk; F = vrouwelijk; b) om de ontbinding of de uitspraak van het huwelijk aan te duiden: Dm = overlijden van de man; Df = overlijden van de vrouw; Div. = echtscheiding; A = nietigverklaring. Deze laatste tekens worden gevolgd door de datum van ontbinding of uitspraak.

Sözleşmenin Üçüncü maddesinin hülasası: Malumat Latin harfleriyle tarihler rakamlarla yazılır. Aylar sene içerisindeki sıralarına göre rakamlarla gösterilir. İstenilen Malumat bulunmadığı takdirde buna mahsus yer gözge ile iptal edilir. Bu hususlarda kullanılacak işaretler şunlardır: a) Cinsiyet göstermek için: M = Erkek; F = Kadın; b) Evliliğin zavalını veya bitmesini göstermek için: Dm = kocanın ölümü; Df = Karının ölümü; Div. = Boşanma; A = Budan. Bu işaretlerden sonra zeval veya biten tarihleri yazılacaktır.

C

<p>a</p> <p>lieu de décès Todesort place of death lugar de fallecimiento luogo della morte plaats van overlijden ölüm yeri</p>		<p>g</p> <p>lieu de naissance du défunt Geburtsort des (der) Verstorbenen place of birth of the deceased lugar de nacimiento del difunto luogo della nascita del defunto geboorteplaats van de overledene dogum yeri</p>	
<p>b</p> <p>date de décès Todesdatum date of death fecha de fallecimiento data della morte datum van overlijden ölüm tarihi</p>		<p>h</p> <p>dernier domicile du défunt letzter Wohnort des (der) Verstorbenen last residence of the deceased ultimo domicilio del difunto ultimo domicilio del defunto laatste woonplaats van de overledene ölünün son ikametgâhi</p>	
<p>c</p> <p>nom de famille du défunt Familiennamen des (der) Verstorbenen surname of the deceased apellido del difunto cognome del defunto familienaam van de overledene ölünün soyadı</p>		<p>i</p> <p>nom et prénoms du dernier conjoint Name und Vornamen des letzten Ehegatten name and christian names of last spouse apellido y nombres de pila del último cónyuge cognome e nome del ultimo coniuge naam en voornamen van de laatste echtgenoot son esinin soyadı ve adı</p>	
<p>d</p> <p>prénoms du défunt Vornamen des (der) Verstorbenen christian names of the deceased nombres de pila del difunto prenomi del defunto voornaam(en) van de overledene ölünün adı</p>		<p>j</p> <p>nom et prénoms du père Name und Vornamen des Vaters name and christian names of the father apellido y nombres de pila del padre cognome e nome del padre naam en voornamen van de vader babanın soyadı ve adı</p>	
<p>e</p> <p>sexe du défunt Geschlecht des (der) Verstorbenen sex of the deceased sexo del difunto sesso del defunto geslacht van de overledene ölünün cinsiyeti</p>		<p>k</p> <p>nom et prénoms de la mère Name und Vornamen der Mutter name and christian names of the mother apellido y nombres de pila de la madre cognome e nome della madre naam en voornamen van de moeder ölünün babasının soyadı ve adı</p>	
<p>f</p> <p>date de naissance ou âge du défunt Geburtsdatum oder Lebensalter des (der) Verstorbenen date of birth or age of the deceased fecha del nacimiento o edad del difunto data della nascita o età del defunto geboortedatum of leeftijd van de overledene dogumum tarihi yaşı</p>		<p>date de délivrance, signature et sceau du depositaire Ausstellungsdatum, Unterschrift und Dienstsiegel des Registerführers date of issue, signature and seal of keeper fecha de expedición, firma y sello del depositario data in cui è stato rilasciato l'atto, con firma e bollo dell'ufficio datum van afgifte, ondertekening en zegel van de bewaarder verdigigi tarih, nuşus (ahvali şahısva) memurunun imzası ve mührü</p>	

Standesamt
 Ufficio dello stato civile

Anlage II/A
 Allegato

Ehefähigkeitszeugnis

Certificato di capacità matrimoniale

De... österreichischen Staatsbürger
 Si certifica che per il (la) cittadino(a) austriaco(a)

geboren am in
 nato(a) il a

Vater
 paternità

Mutter
 maternità

wohnhaft in
 residente a

wird bescheinigt, daß seiner — ihrer Eheschließung
 il (la) quale intende contrarre matrimonio

mit
 con

geboren am in
 nato(a) il a

Vater
 paternità

Mutter
 maternità

wohnhaft in
 residente a

staatsangehörig in
 cittadino(a)

nach dem in der Republik Österreich geltenden Recht kein bekanntes Hindernis entgegensteht.
 non sussistono in base al diritto austriaco impedimenti noti alla celebrazione del matrimonio.

Dieses Ehefähigkeitszeugnis gilt nur für die Dauer von sechs Monaten.
 La validità del presente certificato è di sei mesi.

....., den 19...
 il 19...

(Dienstsiegel)
 (Timbro dell'ufficio)

Der Standesbeamte:
 L'ufficiale dello stato civile:

.....

Anlage
Allegato II/B

Certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio
Zeugnis über das durchgeführte Aufgebot
L'UFFICIALE DELLO STATO CIVILE
Der Standesbeamte

del Comune di
 der Gemeinde

Vista la richiesta di pubblicazione di matrimonio trasmessa dall'ufficiale dello stato civile
 nach Einsichtnahme in den vom Standesbeamten

di
 von
 gestellten Antrag,
 riguardante
 betreffend

	Nubendo Ehewerber	Nubenda Ehewerbern
Cognome Familiename		
Nome Vorname		
Paternità Vater		
Maternità Mutter		
Data di nascita Geburtsdatum		
Luogo di nascita Geburtsort		
Residenza Wohnsitz		
Professione Beruf		
Cittadinanza Staatsbürgerschaft		
Stato civile Familienstand		

Visti i documenti allegati;
nach Einsichtnahme in die beiliegenden Urkunden,

Dato atto che la pubblicazione è stata eseguita senza
nach Bestätigung, daß das Aufgebot ohne

opposizioni dal giorno al giorno a norma
Einwände von bis gemäß

degli articoli 93, 94, 95 e 115, 2° comma del Codice Civile;
den Artikeln 93, 94, 95 und 115 Abs. 2 des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches durchgeführt
worden ist,

CERTIFICA
bestätigt,

che, in base ai dati contenuti nella suddetta richiesta di pubblicazione ed ai relativi documenti,
nulla osta, secondo la legge italiana, al matrimonio tra le indicate persone.

daß auf Grund der in dem obgenannten Aufgebotsantrag und der vorgelegten Urkunden der
Eheschließung zwischen den genannten Personen nach dem italienischen Gesetz nichts entgegensteht.

Il presente certificato ha validità sino al
Diese Bestätigung ist gültig bis zum

(180 giorni dal quarto giorno successivo all'ultima pubblicazione).
(180 Tage vom vierten auf das letzte Aufgebot folgenden Tag an).

Luogo e data
Ort und Datum

L'Ufficiale dello stato civile
Der Standesbeamte

Timbro dell'Ufficio
Ort und Datum

Anlage III

Urkunden, die zur Erlangung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot (Italien) und des Ehefähigkeitszeugnisses (Österreich) sowie zur Eheschließung (Italien und Österreich) erforderlich sind

A. Für Italiener

I. Ehemerber, die ledig und voll geschäftsfähig sind:

1. vollständige Abschrift aus dem Geburtsregister;
2. Ledigkeitsbescheinigung;
3. Staatsbürgerschaftsnachweis;
4. Nachweis des Wohnsitzes in Italien oder allenfalls des letzten Wohnsitzes in Italien.

Die vier obgenannten Urkunden haben eine auf sechs Monate beschränkte Gültigkeit.

II. Minderjährige oder für beschränkt geschäftsfähig erklärte Ehemerber (zusätzlich zu den unter I. genannten Urkunden):

1. Ehemerber zwischen 14 und 16 Jahren, Ehemerberin zwischen 12 und 14 Jahren:
Befreiung durch den Präsidenten der Republik oder die hierzu ermächtigte Behörde (Generalprokurator der Republik);
2. Ehemerber im Alter zwischen 16 und 21 Jahren, Ehemerberin im Alter zwischen 14 und 21 Jahren:
Einwilligungsurkunde der Person, die die väterliche Gewalt oder die Vormundschaft oder Pflegschaft ausübt; in den Fällen, in denen die Befreiung durch den Präsidenten der Republik oder die hierzu ermächtigte Behörde erforderlich ist, muß außerdem die Einwilligungsurkunde der Person, die die väterliche Gewalt oder die Vormundschaft oder Pflegschaft ausübt, vorgelegt werden;
3. Ehemerber oder Ehemerberin, die aus anderen Gründen als dem Alter nicht voll geschäftsfähig sind (beschränkt geschäftsfähig erklärte oder Minderjährige, die aus der väterlichen Gewalt entlassen oder volljährig erklärt worden sind):
Einwilligungsurkunde des gesetzlichen Vertreters.

III. Ehemerber, die verheiratet waren (zusätzlich zu den unter I. genannten Urkunden):

1. In Falle von Ehen, die durch den Tod eines der Ehegatten aufgelöst worden sind:
vollständige Abschrift aus dem Sterberegister;
2. im Falle von Ehen, die nichtig erklärt oder aus einem andern Grund als durch den Tod aufgelöst worden sind:
vollständige Abschrift aus dem Heiratsregister mit dem Randvermerk über die Todeserklärung oder die Nichtigkeitsklärung oder die Auflösung der Ehe oder die Befreiung im Falle der gültig geschlossenen, aber nicht vollzogenen Ehe;
3. falls die Ehemerberin die Ehe innerhalb von 300 Tagen nach der Auflösung oder der Nichtigkeitsklärung der früheren Ehe eingeht:
Befreiung durch den Prokurator der Republik; im Falle einer Geburt entfällt die Frist von 300 Tagen.

Soweit nach italienischem Recht ein Ebehinderung der Verwandtschaft, der Schwägerschaft, der Annahme an Kindesstatt oder der Pflegekindschaft vorliegt, muß eine Befreiungsurkunde des Generalprokurators oder des Prokurators der Republik vorgelegt werden.

B. Für Österreicher

I. Ehemerber, die ledig und voll geschäftsfähig sind:

1. beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch, deren Ausstellung nicht länger als 6 Monate zurückliegt;
2. Heiratsurkunde der Eltern (für Ehemerber, die unehelich geboren sind: Geburtsurkunde der Mutter);
3. Staatsbürgerschaftsnachweis;
4. Nachweis des Wohnsitzes, bei Fehlen eines solchen des Aufenthaltes, bei Fehlen auch eines solchen des letzten gewöhnlichen Aufenthaltes in Österreich.

- II. Ehederber, die beschränkt geschäftsfähig oder nicht ehemündig sind (zusätzlich zu den unter I. genannten Urkunden):
1. Ehederber zwischen 18 und 21 Jahren, Ehederberin unter 16 Jahren: Bescheid des zuständigen Bezirksgerichtes über die Befreiung vom Erfordernis der Ehemündigkeit;
 2. Ehederberin unter 21 Jahren: Einwilligung des gesetzlichen Vertreters und der Sorgeberechtigten;
 3. bei beschränkter Entmündigung: Einwilligung des gesetzlichen Vertreters.
- III. Ehederber, die verheiratet waren (zusätzlich zu den unter I. genannten Urkunden):
1. Nachweis der Auflösung oder der Nichtigklärung der früheren Ehen (Sterbeurkunde; mit Bestätigung der Rechtskraft versehene gerichtliche Entscheidungen über die Todeserklärung oder die Herstellung des Todesbeweises des anderen Ehegatten oder über die Scheidung, die Aufhebung oder die Nichtigklärung der früheren Ehen; sofern nicht ein Gericht des Staates entschieden hat, dem beide Ehegatten zur Zeit der Entscheidung angehört haben, Bescheid des Bundesministeriums für Justiz über die Anerkennung der ausländischen Entscheidung);
 2. bei Schwägerschaft in gerader Linie; Befreiung vom Eheverbot der Schwägerschaft;
 3. bei Scheidung der früheren Ehe wegen Ehebruchs mit dem anderen Ehederber: Befreiung vom Eheverbot des Ehebruchs;
 4. bei Wiederverheiratung der Frau vor Ablauf von 10 Monaten seit Auflösung oder Nichtigklärung der früheren Ehe: Befreiung vom Eheverbot der Wartezeit vom österreichischen Standesbeamten, es sei denn, daß die Ehederberin innerhalb dieser Zeit geboren hat.
- C. Für Angehörige eines dritten Staates: Urkunden, die von der Gesetzgebung des Staates vorgeschrieben sind, dem sie angehören.

Anlage IV

Vorschriften über die örtliche Zuständigkeit der Standesbeamten zur Ausstellung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot (Italien) und des Ehesfähigkeitszeugnisses (Österreich)

a) Italienische Republik:

Das Zeugnis über das durchgeführte Eheaufgebot wird vom Standesbeamten der Wohnsitzgemeinde der Eheswerber in Italien ausgestellt.

Haben diese keinen Wohnsitz in Italien, so wird die oben erwähnte Bescheinigung vom Standesbeamten der letzten Wohnsitzgemeinde in Italien ausgestellt.

b) Republik Österreich:

Zur Ausstellung eines Ehesfähigkeitszeugnisses, dessen ein österreichischer Staatsbürger zur

Eheschließung im Auslande bedarf, ist der Standesbeamte zuständig, in dessen Bezirk der Verlobte seinen Wohnsitz oder in Ermangelung eines Wohnsitzes seinen Aufenthalt hat.

Hat der Verlobte in Österreich weder Wohnsitz noch Aufenthalt, so ist der Ort des letzten gewöhnlichen Aufenthaltes maßgebend; hat er sich niemals oder nur vorübergehend in Österreich aufgehalten, so ist der Standesbeamte des Standesamtes Wien-Innere Stadt-Mariahilf zuständig.

Sind beide Verlobte Österreicher, so genügt es, daß ein österreichischer Standesbeamter das Ehesfähigkeitszeugnis ausstellt, auch wenn nicht beide Verlobte im gleichen Standesamtsbezirk Wohnsitz oder Aufenthalt haben oder gehabt haben.

Allegato III

Documenti occorrenti ad entrambi i nubendi per ottenere il certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Italia), di capacità matrimoniale (Austria) e per contrarre matrimonio (Italia e Austria)

A. Per gli italiani

I. Nubendi celibi o nubili aventi piena capacità d'agire:

1. copia integrale dell'atto di nascita,
2. certificato di stato libero,
3. certificato di cittadinanza,
4. certificato di residenza in Italia o, eventualmente, dell'ultima residenza in Italia.

I quattro documenti predetti hanno validità limitata a sei mesi.

II. Nubendi di età minore e nubendi non aventi piena capacità d'agire (oltre i documenti richiesti nel punto I.):

1. nubendo avente da 14 a 16 anni di età, nubenda avente da 12 a 14 anni di età:
dispensa del Presidente della Repubblica o dell'autorità delegata (Procuratore Generale della Repubblica);
2. nubendo avente da 16 a 21 anni di età, nubenda avente da 14 a 21 anni di età:
atto di assenso della persona che esercita la patria potestà o la tutela; nei casi in cui occorre la dispensa del Presidente della Repubblica o dell'autorità delegata, deve essere anche presentato l'atto di assenso della persona esercente la patria potestà o la tutela;
3. nubendo o nubenda non avente piena capacità d'agire per motivi diversi dall'età (inabilitati o minori emancipati):

atto di assenso del rappresentante legale.

III. Nubendi già legati da precedente vincolo matrimoniale (oltre i documenti richiesti nel punto I.):

1. per matrimoni sciolti per morte di uno degli sposi:

copia integrale dell'atto di morte;

2. per matrimoni dichiarati nulli o sciolti per causa diversa dalla morte:

copia integrale dell'atto di matrimonio con annotazione relativa alla dichiarazione di morte presunta o di nullità o di scioglimento del matrimonio o della dispensa per quello rato e non consumato;

3. per la nubenda che contrae matrimonio nei 300 giorni successivi allo scioglimento o alla dichiarazione di nullità del matrimonio precedente: dispensa del Procuratore della Repubblica; il termine di 300 giorni cessa in caso di parto.

Ove, secondo il diritto italiano, ricorra un impedimento derivante da vincolo di parentela, di affinità, di adozione o di affiliazione, deve essere presentato l'atto di dispensa del Procuratore Generale o del Procuratore della Repubblica.

B. Per gli austriaci

I. Nubendi celibi o nubili e con piena capacità d'agire:

1. copia integrale dell'atto di nascita di data non anteriore a sei mesi;
2. certificato di matrimonio dei genitori (nel caso di nubendi illegittimi: certificato di nascita della madre);
3. certificato di cittadinanza;
4. certificato di residenza (Wohnsitz) e, mancanza di quest'ultima, di dimora (Aufenthalt) e, mancando anche quest'ultima, dell'ultima dimora avuta in Austria (letzter gewöhnlicher Aufenthalt).

II. Nubendi aventi limitata capacità d'agire o non aventi la capacità matrimoniale (oltre i documenti richiesti nel punto I.):

1. nubendo avente da 18 a 21 anni di età, nubenda al disotto dei 16 anni:

- decisione del Tribunale Distrettuale competente che accorda la dispensa;
2. nubenda di età inferiore agli anni 21: consenso del rappresentante legale e della persona che ne ha eventualmente la cura (Sorgeberechtigte);
 3. per gli inabilitati: consenso del rappresentante legale.
- III. Nubendi già legati da precedente vincolo matrimoniale (oltre i documenti richiesti al punto I.):
1. certificazione dello scioglimento o della dichiarazione di nullità dei matrimoni precedenti (certificato di morte; decisioni giudiziarie passate in giudicato relative: alla dichiarazione di morte presunta, oppure all'accertamento della morte — Herstellung des Todesbeweises — dell'altro coniuge, oppure alla pronunzia di divorzio, di annullamento — Aufhebung — o di nullità dei precedenti matrimoni; nel caso la decisione non provenga da un Tribunale dello Stato al quale appartenevano ambedue i nubendi al momento della decisione stessa, decisione del Ministero Federale della Giustizia relativa al riconoscimento della decisione straniera);
 2. nel caso di affinità in linea retta: dispensa dal divieto di contrarre matrimonio tra affini;
 3. nel caso di scioglimento del precedente matrimonio per adulterio con l'altro nubendo: dispensa dal divieto di contrarre matrimonio a causa di adulterio;
 4. nel caso di nuovo matrimonio della donna prima che sia trascorso il periodo di 10 mesi dallo scioglimento o dalla dichiarazione di nullità del matrimonio precedente: dispensa dal divieto di contrarre matrimonio rilasciata dall'ufficiale di stato civile austriaco (salvo il caso di parto).
- C. Per i cittadini di Stati terzi:
I certificati richiesti dalla legge dello Stato di cui sono cittadini.

Allegato IV

Disposizioni sulla competenza territoriale dell'ufficiale dello stato civile a rilasciare il certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio (Italia) e di capacità matrimoniale (Austria)

a) Repubblica Italiana

Il certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio è rilasciato dall'ufficiale dello stato civile del Comune di residenza dei nubendi in Italia.

Se essi non hanno la residenza in Italia, il certificato di cui sopra è rilasciato dall'ufficiale dello stato civile del Comune dell'ultima residenza in Italia.

b) Repubblica d'Austria

E' competente a rilasciare il certificato di capacità matrimoniale, necessario al cittadino austriaco per contrarre matrimonio all'estero,

l'ufficiale dello stato civile del distretto in cui il nubendo ha la sua residenza (Wohnsitz) o in mancanza di residenza la sua dimora (Aufenthalt).

Se il nubendo non ha nè residenza nè dimora in Austria, il certificato di cui sopra è rilasciato dall'ufficiale dello stato civile del distretto dell'ultima dimora avuta in Austria (letzter gewöhnlicher Aufenthalt). Se il nubendo non ha mai avuto residenza in Austria, o vi ha dimorato soltanto occasionalmente, è competente per il rilascio di detto certificato l'ufficiale dello stato civile dell'ufficio dello stato civile Wien-Innere Stadt-Mariahilf.

Nel caso in cui entrambi i nubendi sono cittadini austriaci e non hanno o non hanno avuto la residenza o la dimora nello stesso distretto dell'ufficio dello stato civile, è sufficiente che il certificato di capacità matrimoniale sia rilasciato dall'ufficiale dello stato civile del distretto di appartenenza di uno dei nubendi.

Anlage
Allegato V/A

Istanza per il rilascio del certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio
Antrag auf Ausstellung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot

Al Console d'Italia a
An den italienischen Konsul in

(per l'inoltro al competente ufficiale dello stato civile italiano)
(zur Weiterleitung an den zuständigen italienischen Standesbeamten)

I nubendi appresso indicati intendono contrarre matrimonio in Austria innanzi all'ufficiale
Die nachstehenden Ehemwerber wollen miteinander in Österreich vor dem Standesbeamten

dello stato civile di die Ehe schließen.
des Standesamtes

A tal fine fanno istanza per ottenere il rilascio del certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio, contenente l'attestazione che nulla osta secondo la legge italiana al matrimonio stesso.

Zu diesem Zweck ersuchen sie um Ausstellung des Zeugnisses über das durchgeführte Aufgebot mit der Bestätigung, daß der Eheschließung nach dem italienischen Recht kein Hindernis entgegensteht.

I nubendi comunicano, all'uopo, i seguenti dati:
Die Ehemwerber machen hiezu folgende Angaben:

	Nubendo Ehemwerber	Nubenda Ehemwerberin
Cognome Familiennamen		
Nome Vorname		
Paternità Vater		
Maternità Mutter		
Data di nascita Geburtsdatum		
Luogo di nascita Geburtsort		
Comune di residenza in Austria Wohnsitzgemeinde in Österreich		
Comune di ultima residenza in Italia Letzte Wohnsitzgemeinde in Italien		
Professione Beruf		
Cittadinanza Staatsbürgerschaft		
Stato civile Familienstand		

I richiedenti dichiarano che fra di loro non esistono vincoli di parentela, di affinità, di adozione, di affiliazione, nè altro impedimento stabilito dalla legge italiana (ove fosse esistito un impedimento, dal quale sia stata ottenuta dispensa, aggiungere: „avendo ottenuto dispensa dall'impedimento di“).

Die Eheberber erklären, daß zwischen ihnen weder ein Verwandtschafts-, Schwägerschafts-, Adoptions-, Pflegekindschafts(Affiliations)verhältnis noch ein anderes Hindernis nach dem italienischen Recht besteht (falls ein Hindernis bestanden hat, von dem befreit worden ist, ist hinzuzufügen: „vom Hindernis wurde befreit“).

Si allegano i seguenti documenti:
 Folgende Urkunden werden angeschlossen:

per il nubendo
 für den Eheberber

per la nubenda
 für die Eheberberin

.....
.....
.....
.....
.....

Firme
 Unterschriften

.....

Per l'autenticazione delle firme:
 Für die Richtigkeit der Unterschriften:

L'ufficiale dello stato civile
 Der Standesbeamte

Luogo e data
 Ort und Datum

Nota: la richiesta può essere fatta da persona che ha avuto speciale mandato dai nubendi. In tal caso il relativo documento deve essere consegnato all'ufficiale dello stato civile.

Anmerkung: Dieser Antrag kann von einer dritten, von den Eheberbern bevollmächtigten Person gestellt werden. In diesem Fall muß die entsprechende Bevollmächtigungsurkunde dem Standesbeamten übergeben werden.

Anlage
Allegato V/B

Antrag auf Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses
Istanza per il rilascio del certificato di capacità matrimoniale

Die nachstehend bezeichneten Eheswerber wollen miteinander in Italien die Ehe eingehen.
I nubendi qui appresso indicati desiderano contrarre matrimonio in Italia.

Zu diesem Zweck stellt
A tale scopo è richiesto da

den Antrag auf Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses.
il rilascio del certificato di capacità matrimoniale.

Die Eheswerber machen hierzu folgende Angaben:
I nubendi comunicano i seguenti dati:

	Eheswerber Nubendo	Eheswerberin Nubenda
Familienname Cognome		
Vornamen Nomi		
Beruf Professione		
Staatsbürgerschaft Cittadinanza		
Geburtsdatum und -ort Data e luogo di nascita		
Wohnsitz (Ort, Bezirk, Straße, Haus Nr.) Residenza (località, distretto, strada, numero)		
Letzter gewöhnlicher Auf- enthalt in Österreich (Ort, Bezirk, Straße, Haus Nr.) Ultima dimora in Austria (località, distretto, strada, numero)		
Familienstand (ledig, verwitwet, geschieden) Stato civile (celibe, vedovo, divorziato)		
Frühere Ehen und ihre Auflösungsgründe Matrimoni precedenti e cause del loro scioglimento		

Wir sind miteinander verwandt oder verschwägert: ja * nein
 Siamo consanguinei o affini: si no

Bejahendenfalls wie folgt:
 In caso affermativo come segue:

.....

Wir stehen in einem Adoptionsverhältnis zueinander: ja * nein
 Siamo vicendevolmente in rapporto d'adozione: si no

Wir stehen unter Vormundschaft oder Pflegschaft: ja * nein
 Siamo sotto tutela: si no

Bejahendenfalls, wer
 In caso affermativo, chi

Wir überreichen folgende Urkunden:
 Alleghiamo i seguenti documenti:

für den Ehemann für die Ehefrau
 per il nubendo per la nubenda

.....

....., am 19...
 il

Unterschriften
 Firme

.....

Die Richtigkeit der Unterschriften wird beglaubigt:
 Si certifica l'autenticità delle firme:

Der Standesbeamte
 L'ufficiale dello stato civile

.....

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.
 Cancellare quanto non fa al caso.

[TRANSLATION — TRADUCTION]

TREATY¹ BETWEEN THE REPUBLIC OF AUSTRIA AND THE ITALIAN REPUBLIC ON THE WAIVER OF LEGALIZATION, THE TRANSMISSION OF EXTRACTS FROM CIVIL STATUS RECORDS AND THE SIMPLIFICATION OF THE FORMALITIES PRECEDING MARRIAGE

The Federal President of the Republic of Austria and the President of the Italian Republic,

Desiring to regulate formalities pertaining to matters of civil status in relations between the two States, and recognizing the mutual advantage of accomplishing this through a special Treaty,

Have appointed as their Plenipotentiaries:

The Federal President of the Republic of Austria, the Envoy Extraordinary and Minister Plenipotentiary Doctor Rudolf Krippel-Redlich,

The President of the Italian Republic, the Envoy Extraordinary and Minister Plenipotentiary Prof. Dr. Adolfo Maresca,

who, after communicating their full powers, found in good and due form, have agreed as follows:

PART I

WAIVER OF LEGALIZATION

Article 1

The following documents, issued by a civil registry official of either one of the Contracting States, shall require no legalization for use in the other State, provided that they are dated and bear the signature of the civil registry official and the seal or stamp of office:

Austrian documents:

- Certified copy from the Register of Births
- Extract from the Register of Births
- Birth certificate
- Certificate of marriageability
- Certified copy from the Family Register
- Marriage certificate
- Certified copy from the Register of Deaths
- Death certificate

¹ Came into force on 1 March 1972, i.e., the first day of the fourth month following the date of the exchange of the instruments of ratification, which took place at Rome on 16 November 1971, in accordance with article 14 (2).

Italian documents:

Complete copy from the Register of Births
Extract from the Register of Births
Birth certificate
Certificate of unmarried status
Certificate of publication of marriage banns
Complete copy from the Register of Marriages
Extract from the Register of Marriages
Marriage certificate
Complete copy from the Register of Deaths
Extract from the Register of Deaths
Death certificate

Article 2

The waiver of legalization shall extend to any other document issued by an authority of either one of the two Contracting States and required for marriage in the other State, provided that it is dated and bears the signature of the issuing official and the seal or stamp of office.

PART II

TRANSMISSION OF EXTRACTS FROM CIVIL STATUS RECORDS

Article 3

1. The Contracting States undertake to communicate to each other entries that are made, following the entry into force of this Treaty, in the civil status registers indicated below and that concern citizens of the other State:

In Austria:

Geburtenbuch (Register of Births)
Familienbuch (Register of Families)
Sterbebuch (Register of Deaths)

In Italy:

Registri di nascita (Register of Births)
Registri di matrimonio (Register of Marriages)
Registri di morte (Register of Deaths)

2. The said communications shall be made using forms corresponding to those annexed to this Treaty (annexes I/A, B and C) and provided for in the Paris Convention of 27 September 1956 concerning the issue of certain extracts from civil status records to be sent abroad.¹ The said forms are to be supplemented with the following information:

(a) Documents intended for Italy:

— For births (Form A): the parents' last residence in Italy;

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 299, p. 211.

- For marriages (Form B): the spouses' last residence in Italy; the surnames and first names of the spouses' parents;
- For deaths (Form C): the deceased's last residence in Italy.

(b) Documents intended for Austria:

- For births (Form A): the parents' last residence in Austria and, where possible, the place and date of the parents' marriage; for children born out of wedlock: the place and date of birth of the mother;
- For marriages (Form B): the spouses' last residence in Austria; the surnames and first names of the spouses' parents and, where possible, the place and date of their marriage;
- For deaths (Form C): the deceased's last residence in Austria and, where possible, the place and date of any marriage that he/she may have entered into.

3. The marriage forms are to be transmitted in duplicate.

Article 4

When a notation is made on an entry in a civil status register concerning a citizen of the other Contracting State, the following shall be transmitted:

- By the official of the Austrian civil registry office, a *beglaubigte Abschrift* (certified copy) of the entry containing the said notation;
- By the official of the Italian civil registry office, a *copia integrale* (complete copy) of the entry containing the said notation.

Article 5

The documents referred to in article 3, paragraph 2, and in article 4 of this Treaty shall be transmitted by the civil registry official directly to the competent consular office of the other Contracting State at least once a month.

Article 6

1. The Italian civil registry officials shall be entitled, for administrative use, to directly request the Austrian civil registry officials to provide certified copies of the entries contained in the civil status registers indicated in article 3, paragraph 1, of this Treaty, when they concern Italian citizens.

2. The Austrian civil registry officials shall be entitled, for administrative use, to directly request the Italian civil registry officials to provide complete copies of the entries contained in the civil status registers indicated in article 3, paragraph 1, of this Treaty, when they concern Austrian citizens. The said copies shall be issued without the prior authorization of the overseeing authorities.

Article 7

The documents referred to in articles 3, 4 and 6 of this Treaty shall be issued free of duties or any other charges and shall be transmitted at no cost to the recipient.

PART III

DOCUMENTS REQUIRED FOR THE CONTRACTION OF MARRIAGE

Article 8

1. Citizens of either one of the Contracting States who wish to be married before a civil registry official of the other State must produce the following documents in order to prove that, under the laws of their country, there are no legal impediments to their marriage:

(a) In Italy, a certificate of marriageability (*Ehefähigkeitszeugnis*), issued in accordance with annex II/A by the competent Austrian civil registry official;

(b) In Austria, a certificate of publication of marriage banns (*certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio*), issued in accordance with annex II/B by the competent Italian civil registry official, which also contains a confirmation that there are no impediments to the marriage. This certificate shall not require a declaration by the Austrian consular office attesting to the fact that it has been issued by a competent authority.

2. The marriage applicants must, in addition, produce the other documents indicated in annex III.

3. The provisions in force in the two Contracting States regarding the territorial competence of civil registry officials to issue the certificates referred to in paragraph 1 are indicated in annex IV.

4. The Contracting States shall communicate to each other any changes in the regulations concerning the documents required for marriage or regarding the territorial competence of their civil registry officials.

Article 9

1. In order to obtain the certificate provided for in article 8, paragraph 1, of this Treaty, Italian citizens shall apply to the Austrian civil registry official whose area of competence includes marriages. The latter shall transmit to the competent Italian consular office in Austria the application drawn up in accordance with the form shown in annex V/A and accompanied, in the case of both applicants, by the documents indicated in annex III.

2. The consular office shall transmit the request with the documents to the competent Italian civil registry official.

3. Following the publication of the marriage banns in Italy, the certificate provided for in article 8, paragraph 1, shall be sent directly to the Austrian civil registry official together with the documentation received; the Italian civil registry official shall retain the application.

4. The same procedure shall be applied when one of the marriage applicants is a citizen of a third State.

5. Italian citizens may also apply for the issue of the certificate referred to in article 8, paragraph 1, directly to the competent Italian civil registry official. In this case also, both marriage applicants must produce the documents indicated in annex III.

Article 10

1. In order to obtain the certificate provided for in article 8, paragraph 1, of this Treaty, Austrian citizens shall apply directly to the Italian civil registry official whose area of competence includes marriages. At the same time that he initiates the procedure provided for under the laws of his country, the latter shall immediately transmit to the competent Austrian consular office in Italy the application drawn up in accordance with the form shown in annex V/B and accompanied, in the case of both applicants, by the documents indicated in annex III.

2. The consular office shall transmit the request and the documents to the competent Austrian civil registry official.

3. The Austrian civil registry official shall issue the certificate provided for in article 8, paragraph 1, and shall transmit it directly to the Italian civil registry official together with the documentation received; the Austrian civil registry official shall retain the application.

4. The same procedure shall be applied when one of the marriage applicants is a citizen of a third State.

5. Austrian citizens may also apply for issue of the certificate referred to in article 8, paragraph 1, directly to the competent Austrian civil registry official. In this case also, both marriage applicants must produce the documents indicated in annex III.

Article 11

1. For the application of articles 9 and 10 of this Treaty, the offices indicated in those articles shall communicate directly with each other.

2. Documents drawn up in German or in Italian must be accompanied by a translation into the other language that has been certified as faithful to the original by the consular office or by a sworn translator of one of the two Contracting States. Documents drawn up in a language other than German or Italian must be accompanied by a translation into both German and Italian that has been declared faithful to the original in the same way. The said translations shall require no legalization.

PART IV

FINAL PROVISIONS

Article 12

The indication of citizenship in a document other than a certificate of citizenship shall not constitute proof of the citizenship of the person named in that document.

Article 13

For the purposes of this Treaty,

1. The authorities and
2. The organs of the legally recognized churches and religious associations that, under public law, were competent prior to 1 January 1939 to maintain civil

status registers on the territory of the Republic of Austria and that continue to retain that competence within the limits set down in the provisions of Austrian law regarding civil status shall be regarded as civil registry officials with respect to the entries already made in the civil status registers that they maintain, the notations that may be made to those entries, and the relevant documents that they may issue.

Article 14

1. This Treaty shall be ratified. The instruments of ratification shall be exchanged at Rome as soon as possible.

2. This Treaty shall enter into force on the first day of the fourth month following the exchange of the instruments of ratification.

Article 15

This Treaty shall be concluded for a period of five years from the date on which it comes into force and shall be tacitly extended for additional one-year periods unless it is denounced six months before the end of each period of validity.

IN WITNESS WHEREOF the Plenipotentiaries of the two Parties have signed this Treaty and have thereto affixed their seals.

DONE at Vienna on 21 April 1967 in duplicate in the German and Italian languages, both texts being equally authentic.

For the Republic of Austria:

Dr. KRIPPL-REDLICH

For the Italian Republic:

ADOLFO MARESCA

JOINT DECLARATION

With regard to the Treaty on matters of civil status signed on this day, the Contracting States agree that the agreement regarding the reciprocal communication of birth, marriage and death certificates and also naturalization documents for each another's citizens, concluded through the exchange of declarations between the Austrian-Hungarian Monarchy and the Kingdom of Italy on 29 September 1883 and 15 October 1883,¹ is no longer in force.

DONE at Vienna on 21 April 1967 in duplicate in the German and Italian languages, both texts being equally authentic.

For the Republic of Austria:

Dr. KRIPPL-REDLICH

For the Italian Republic:

ADOLFO MARESCA

¹ De Martens, *Nouveau Recueil général des Traités*, deuxième série, vol. X, p. 542.

LIST OF ANNEXES

Annex I/A	Extract from the Register of Births	Article 3, paragraph 2
Annex I/B	Extract from the Register of Marriages	
Annex I/C	Extract from the Register of Deaths	
Annex II/A	Certificate of marriageability (Austria)	Article 8, paragraph 1
Annex II/B	Certificate of the publication of marriage banns (Italy)	
Annex III	Documents required by both marriage applicants for obtaining the certificate of the publication of marriage banns (Italy) and the certificate of marriageability (Austria) and also for the contraction of marriage (Italy and Austria)	Article 8, paragraph 2 Article 9, paragraphs 1 and 5 Article 10, paragraphs 1 and 5
Annex IV	Regulations regarding the territorial competence of civil registry officials to issue the certificate of the publication of marriage banns (Italy) and the certificate of marriageability (Austria)	Article 8, paragraph 3
Annex V/A	Application for the issue of the certificate of the publication of marriage banns (Italy)	Article 9, paragraph 1
Annex V/B	Application for the issue of the certificate of marriageability (Austria)	Article 10, paragraph 1

ANNEX I/A

A

Convention of of relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.

State:

Municipality:

Extract of the register of birth

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: *a*) for indicating sex: M = male; F = female; *b*) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

A

a place of birth		f surname of the father . . .	
b date of birth		g christian names of the father	
c sex of the child		h maiden name of the mother	
d surname of the child . . .		i christian names of the mother	
e christian names of the child			

date of issue, signature and seal of keeper

ANNEX I/B

B

Convention of of relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.

State:

Municipality:

Extract of the register of marriages

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: *a*) for indicating sex: M = male; F = female; *b*) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

B

a place of marriage		g surname of wife	
b date of marriage		h christian names of wife	
c surname of husband		i date of birth or age of wife	
d christian names of husband		j place of birth of wife	
e date of birth or age of husband		k dissolution or nullification	
f place of birth of husband			

date of issue, signature and seal of keeper

ANNEX I/C

C

Convention of of relating to the issue of certain extracts of acts of the registers of births, deaths and marriages, to be sent abroad.

State:

Municipality:

Extract of the register of deaths

Excerpt from article 3 of the Convention: the information is written in Latin letters and the dates in Arabian figures; the months are indicated by a figure corresponding to their place in the year; if the information asked for is not contained in the deed, the blank space is rendered unusable by means of lines. The following symbols will be used: *a*) for indicating sex: M = male; F = female; *b*) for indicating the dissolution or nullity of the marriage: Dm = decease of husband; Df = decease of wife; Div = divorce; A = nullification of the marriage. These last symbols are followed by the date of dissolution or nullification.

C

a place of death		g place of birth of the deceased	
b date of death		h last residence of the deceased	
c surname of the deceased.		i name and christian names of last spouse	
d christian names of the deceased.		j name and christian names of the father	
e sex of the deceased.		k name and christian names of the mother	
f date of birth or age of the deceased.			

date of issue, signature and seal of keeper

ANNEX II/A

Civil Registry Office

Certificate of marriageability

It is hereby certified that the Austrian citizen

born on at

father

mother

resident at

who intends to contract marriage

with

born on at

father

mother

resident at

citizen of

is subject to no known impediments under Austrian law to prevent him/her from entering into the marriage.

This certificate of marriageability is valid for a period of six months.

..... 19

(Seal of office)

The civil registry official:

.....

ANNEX II/B

Certificate of the publication of marriage banns

The Civil Registry Official

of the Municipality of

having inspected the application for publication of the banns of marriage, transmitted by the civil registry official

of

regarding

	Marriage applicant (male)	Marriage applicant (female)
Surname		
First name		
Father		
Mother		
Date of birth		
Place of birth		
Residence		
Profession		
Citizenship		
Civil status		

having inspected the documents attached,
and having confirmed that the bans were published

without objections from to
(date) (date)

in accordance with articles 93, 94, 95 and 115, paragraph 2, of the Italian Civil Code,

CERTIFIES

that, on the basis of the information contained in the said application for publication of marriage bans and the relevant documents presented, there are no impediments under Italian law to the marriage of the aforementioned persons.

This certificate is valid until
(180 days from the fourth day following the last publication of the bans).

Place and date

The civil registry official
.....

(Seal of office)

ANNEX III

Documents required by both marriage applicants for obtaining the certificate of the publication of marriage banns (Italy) and the certificate of marriageability (Austria) and also for the contraction of marriage (Italy and Austria)

A. For Italians:

I. Marriage applicants who are single and have full contractual capacity:

1. Complete copy from the Registry of Births;
2. Certificate of single status;
3. Certificate of citizenship;
4. Proof of residence in Italy or, where applicable, of the last residence in Italy.

The period of validity of the aforementioned four documents is limited to six months.

II. Marriage applicants of minor age or with limited contractual capacity (in addition to the documents required under point I):

1. Male marriage applicants of between 14 and 16 years of age, female marriage applicants of between 12 and 14 years of age:

Dispensation by the President of the Republic or by the delegated authority (Attorney-General of the Republic);

2. Male marriage applicants of between 16 and 21 years of age, female marriage applicants of between 14 and 21 years of age:

Certificate of consent from the person exercising parental authority or acting as guardian; in cases in which the dispensation by the President of the Republic or by the delegated authority is required, a certificate of consent from the person exercising parental authority or acting as guardian must also be produced;

3. Male or female marriage applicants who for reasons other than age do not have full contractual capacity (persons who have been declared to have only limited contractual capacity, or minors who have been released from parental authority or declared to be of full age):

Certificate of consent from the legal representative.

III. Marriage applicants who were previously married (in addition to the documents required under point I):

1. In the case of marriages that were dissolved by the death of one of the spouses:

Complete copy from the Register of Deaths;

2. In the case of marriages that were declared invalid or that were dissolved for reasons other than death:

Complete copy from the Register of Marriages with the annotation regarding the declaration of death, or regarding the declaration of the invalidity or dissolution of the marriage, or regarding the dispensation in the case of a marriage validly contracted but not consummated;

3. Female marriage applicants who contract marriage within 300 days from the dissolution or declaration of invalidity of a preceding marriage:

Dispensation by the Attorney-General of the Republic; the period of 300 days ceases to apply in the event that the applicant gives birth to a child.

Where, under Italian law, there is a marriage impediment deriving from a bond of kinship, a relationship through marriage, an adoption relationship or a foster child relationship, a certificate of dispensation issued by the Public Prosecutor or the Attorney-General of the Republic must be produced.

B. For Austrians:

- I. Marriage applicants who are single and have full contractual capacity:
 1. Certified copy from the Register of Births, issued not more than six months previously;
 2. Marriage licence of the parents (in the case of marriage applicants born out of wedlock: birth certificate of the mother);
 3. Certificate of citizenship;
 4. Proof of residence or, failing that, proof of sojourn; where that too cannot be produced, proof of the last habitual abode in Austria.
- II. Marriage applicants who have limited contractual capacity or no capacity to marry (in addition to the documents required under point I):
 1. Male marriage applicants of between 18 and 21 years of age, female marriage applicants of under 16 years of age:

Ruling of the competent district court conferring an exemption from the requirement of capacity to marry;
 2. Female marriage applicants of under 21 years of age:

Consent of the legal representative and of the person (persons) entitled to exercise responsibility for the applicant ("Sorgeberechtigte");
 3. Applicants with limited contractual incapacitation:

Consent of the legal representative.
- III. Marriage applicants who were previously married (in addition to the documents required under I):
 1. Proof of the dissolution or of the declaration of invalidity of the previous marriages (death certificate; judicial rulings, confirmed as final, regarding: the declaration of the presumed death or the establishment of the death ["Herstellung des Todesbeweises"] of the other spouse, or the pronouncement of divorce, annulment or invalidity of the previous marriages; in cases in which the ruling was not issued by a court of the State to which both marriage applicants belonged at the time of the ruling itself — a ruling of the Federal Ministry of Justice on the recognition of the decision of the foreign court);
 2. In the case of relationship by marriage in direct line:

Dispensation from the prohibition on marriage between persons related by marriage;
 3. In cases in which a previous marriage ended in divorce because of adultery with the other marriage applicant:

Dispensation from the prohibition on marriage for reasons of adultery;

4. In cases involving the remarriage by the woman before the expiry of the ten-month period from the time the previous marriage was dissolved or declared invalid:

Dispensation by the Austrian civil registry official from the prohibition on marrying during the waiting period, unless the marriage applicant has given birth during this time.

- C. For citizens of a third State:

The documents required under the laws of the State of which they are citizens.

ANNEX IV

Regulations regarding the territorial competence of civil registry officials who issue the certificate of the publication of marriage banns (Italy) and the certificate of marriageability (Austria)

(a) The Italian Republic:

The certificate of the publication of marriage banns shall be issued by the civil registry official of the municipality in which the marriage applicants have their residence in Italy.

If the latter have no residence in Italy, the aforementioned certificate shall be issued by the civil registry official of the municipality in which they last had their residence in Italy.

(b) The Republic of Austria:

Competence to issue a certificate of marriageability, which an Austrian citizen requires in order to marry abroad, shall rest with the civil registry official of the district in which the marriage applicant has his/her residence ("Wohnsitz") or, lacking a residence, a place of sojourn ("Aufenthalt").

If the marriage applicant has neither a residence nor a place of sojourn in Austria, the aforementioned certificate shall be issued by the civil registry official of the district in which he/she had his/her last habitual abode ("letzter gewöhnlicher Aufenthalt"). If the marriage applicant has never had a residence in Austria or has spent only occasional periods of time there, the civil registry office Wien — Innere Stadt — Mariahilf shall be competent to issue the certificate.

In the event that both marriage applicants are Austrian citizens, it shall be sufficient for an Austrian civil registry official to issue the certificate of marriageability, even if both applicants do not have or have not had a residence or place of sojourn in the same civil registry district.

ANNEX V/A

Application for the issue of a certificate of publication of marriage banns

To the Italian Consul at
 (to be transmitted to the competent Italian civil registry official).

The applicants indicated below intend to enter into marriage with each other in Austria before the civil registry official at

To this end, they hereby apply for the issue of a certificate of publication of marriage banns, containing the certification that there are no impediments under Italian law to their marriage.

In this connection, the applicants have provided the following information:

	Marriage applicant (male)	Marriage applicant (female)
Surname		
First name		
Father		
Mother		
Date of birth		
Place of birth		
Residence municipality in Austria		
Residence municipality in Italy		
Profession		
Citizenship		
Civil status		

The applicants declare that there exists between them no bond of kinship, relationship through marriage or adoption, foster child relationship or other impediment recognized under Italian law (in the case of a past impediment from which dispensation has been obtained, add the words: "having obtained a dispensation from the impediment of").

The following documents are attached:

For the male applicant

For the female applicant

.....
.....

.....
.....

Signatures

.....
.....

For the authentication of the signatures

The civil registry official

Place and date

.....

Note: This application may be made by a third party specially authorized by the marriage applicants. In this case, the relevant power of attorney must be handed over to the civil registry official.

ANNEX V/B

Application for the issue of the certificate of marriageability

The applicants indicated below wish to marry each other in Italy.

To this end,
 applies for the issue of a certificate of marriageability.

The applicants have, for this purpose, provided the following information:

	Marriage applicant (male)	Marriage applicant (female)
Surname		
First name		
Profession		
Citizenship		
Date and place of birth		
Residence (locality, district, street, house number)		
Last habitual abode in Austria (locality, district, street, house number)		
Civil status (single, widowed, divorced)		
Previous marriages and the reason for their dissolution		

We are related to each other by blood or marriage: Yes* No

If yes, as follows:

.....
.....

We are in an adoption relationship to one another: Yes* No

We are under guardianship: Yes* No

If yes, by whom

We are attaching the following documents:

For the male applicant

For the female applicant

.....
.....

....., on 19.....

Signatures

.....
.....

For the authentication of the signatures:

The civil registry official

.....

* Strike the word not applicable.

[TRADUCTION — TRANSLATION]

TRAITÉ¹ ENTRE LA RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE ET LA RÉPUBLIQUE D'ITALIE SUR L'EXEMPTION DE LA LÉGALISATION, LA TRANSMISSION DES EXTRAITS D'ACTES D'ÉTAT CIVIL ET LA SIMPLIFICATION DES FORMALITÉS PRÉLIMINAIRES AU MARIAGE

Le Président de la République d'Autriche et le Président de la République d'Italie,

Désireux de régler les formalités d'état civil entre leurs deux Etats et reconnaissant l'intérêt mutuel de procéder à ce règlement par le biais d'un traité spécifique, ont désigné en qualité de plénipotentiaires :

En ce qui concerne le Président de la République d'Autriche : M. Rudolf Krippel-Redlich, émissaire extraordinaire et ministre plénipotentiaire;

En ce qui concerne le Président de la République d'Italie : M. Adolfo Maresca, émissaire extraordinaire et ministre plénipotentiaire;

qui, après vérification, en bonne et due forme, de leurs pouvoirs sont convenus de ce qui suit :

PREMIÈRE PARTIE

DISPENSE DE LÉGALISATION

Article premier

Les actes énumérés ci-dessous, établis par un officier de l'état civil de l'un des Etats contractants et destinés à être utilisés dans l'autre Etat contractant, sont exemptés de légalisation s'ils sont munis de la date, de la signature de l'officier de l'état civil et du sceau ou cachet officiel :

Actes autrichiens :

Copie certifiée conforme du registre des naissances
Extrait du registre des naissances
Attestation de naissance
Attestation de nubilité
Copie certifiée conforme du registre de famille
Attestation de mariage
Copie certifiée conforme du registre des décès
Attestation de décès

Actes italiens :

Copie non abrégée du registre des naissances
Extrait du registre des naissances

¹ Entré en vigueur le 1^{er} mars 1972, soit le premier jour du quatrième mois ayant suivi la date de l'échange des instruments de ratification, qui a eu lieu à Rome le 16 novembre 1971, conformément au paragraphe 2 de l'article 14.

Attestation de naissance
Attestation de célibat
Attestation de publication des bans
Copie non abrégée du registre des mariages
Extrait du registre des mariages
Attestation de mariage
Copie non abrégée du registre des décès
Extrait du registre des décès
Attestation de décès

Article 2

L'exemption de légalisation concerne également tous les actes délivrés par une autorité d'un des Etats contractants porteurs de la date, de la signature du fonctionnaire qui l'a délivré et du sceau ou cachet officiel, lorsqu'ils sont requis en vue du mariage dans l'autre Etat contractant.

PARTIE II

TRANSMISSION D'ACTES DE L'ÉTAT CIVIL

Article 3

1. Les Etats contractants s'engagent à se communiquer mutuellement les inscriptions concernant les ressortissants de l'autre Etat contractant, effectuées après l'entrée en vigueur du présent Traité dans un des registres suivants de l'état civil :

En Autriche :

Geburtenbuch
Familienbuch
Sterbebuch

En Italie :

Registri di nascita
Registri di matrimonio
Registri di morte.

2. Les communications se font au moyen des formulaires en annexe (annexes I/A, B, C), conformes aux formulaires prévus par la Convention de Paris, du 27 septembre 1956, relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger¹. Ces formulaires sont à compléter par les renseignements suivants :

a) Actes destinés à l'Italie :

- Naissance (formulaire A) : dernier domicile des parents en Italie;
- Mariage (formulaire B) : dernier domicile des conjoints en Italie; noms de famille et prénoms des parents des conjoints;
- Décès (formulaire C) : dernier domicile du défunt en Italie;

¹ Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 299, p. 211.

b) Actes destinés à l'Autriche :

- Naissance (formulaire A) : dernier domicile des parents en Autriche et, si possible, lieu et date du mariage des parents; en cas de filiation naturelle : lieu et date de naissance de la mère;
- Mariage (formulaire B) : dernier domicile des parents en Autriche; noms de famille, prénoms et, si possible, lieu et date du mariage des parents des conjoints;
- Décès (formulaire C) : dernier domicile en Autriche du défunt ou de la défunte et, si possible, lieu et date du mariage éventuel.

3. Les formulaires relatifs au mariage sont à communiquer en double exemplaire.

Article 4

Si une annotation est portée en marge d'une inscription dans un registre de l'état civil qui concerne un ressortissant de l'autre Etat contractant,

- L'officier de l'état civil autrichien transmet une « beglaubigte Abschrift »,
 - L'officier de l'état civil italien transmet une « copia integrale »
- de l'inscription comportant ladite annotation marginale.

Article 5

Les actes visés à l'article 3, paragraphe 2 et à l'article 4 sont transmis directement, une fois par mois au moins, par l'officier de l'état civil au poste consulaire compétent de l'autre Etat contractant

Article 6

1. Les officiers italiens de l'état civil sont en droit de requérir la transmission directe à des fins administratives, par les officiers autrichiens de l'état civil, de copies certifiées conformes (« copie integrali ») des inscriptions dans les registres de l'état civil (article 3, paragraphe premier) qui concernent un ressortissant italien.

2. Les officiers autrichiens de l'état civil sont en droit de requérir la transmission directe à des fins administratives, par les officiers italiens de l'état civil, de copies non abrégées (« copie integrali ») des inscriptions dans les registres de l'état civil (article 3, paragraphe premier) qui concernent un ressortissant autrichien. La délivrance de ces copies n'est pas subordonnée à l'autorisation de l'autorité de contrôle.

Article 7

La délivrance des actes visés aux articles 3, 4 et 6 est exempte de tous droits et autres prélèvements. Ils sont transmis sans frais au destinataire.

PARTIE III

DOCUMENTS REQUIS EN CAS DE MARIAGE

Article 8

1. Lorsqu'un ressortissant d'un des Etats contractants souhaite contracter mariage devant l'officier de l'état civil de l'autre Etat contractant, il est tenu de présenter à celui-ci les documents suivants attestant qu'il n'existe pas, aux termes de la législation de son Etat d'origine, d'obstacle au mariage :

a) En Italie, une attestation de nubilité conforme à l'annexe II/A, délivrée par l'officier de l'état civil autrichien compétent;

b) En Autriche, un « certificato di eseguita pubblicazione di matrimonio » (« attestation de publication des bans ») conforme à l'annexe II/B attestant notamment qu'il n'existe pas d'obstacle au mariage. Cette attestation n'est pas soumise à la certification de compétence par le poste consulaire autrichien.

2. Les candidats au mariage sont tenus en outre de présenter les documents énumérés à l'annexe III.

3. Les dispositions en vigueur dans les Etats contractants en ce qui concerne la compétence *ratione loci* des officiers de l'état civil pour ce qui est de la délivrance des attestations visées au paragraphe premier ci-dessus sont énoncées à l'annexe IV.

4. Les Etats contractants se communiquent mutuellement toute modification éventuelle des dispositions relatives aux actes requis pour le mariage ainsi qu'à la compétence *ratione loci* des officiers de l'état civil.

Article 9

1. En vue d'obtenir l'attestation visée à l'article 8, paragraphe premier, le ressortissant italien s'adresse à l'officier de l'état civil autrichien compétent pour le mariage. Celui-ci transmet au poste consulaire italien compétent en Autriche la demande des deux candidats au mariage établie conformément au modèle de l'annexe V/A, en y joignant les actes énumérés à l'annexe III.

2. Le poste consulaire transmet la demande, accompagnée des actes, à l'officier de l'état civil italien compétent.

3. Après publication des bans en Italie, l'attestation visée à l'article 8, paragraphe premier ainsi que les annexes reçues sont transmises directement à l'officier de l'état civil autrichien compétent; la demande est retransmise à l'officier de l'état civil italien.

4. La même procédure est suivie lorsqu'un des candidats au mariage est un ressortissant d'un Etat tiers.

5. Le ressortissant italien peut également s'adresser directement à l'officier de l'état civil italien compétent en vue d'obtenir les attestations visées à l'article 8, paragraphe premier, auquel cas les deux candidats doivent en outre présenter les actes visés à l'annexe III.

Article 10

1. En vue d'obtenir l'attestation visée à l'article 8, paragraphe premier, le ressortissant autrichien s'adresse à l'officier de l'état civil italien compétent pour le mariage. En concomitance avec l'introduction de la procédure prévue par son ordre juridique, celui-ci transmet au poste consulaire autrichien compétent en Italie la demande des deux candidats au mariage établie conformément au modèle de l'annexe V/B, en y joignant les actes énumérés à l'annexe III.

2. Le poste consulaire transmet la demande, accompagnée des actes, à l'officier de l'état civil autrichien compétent.

3. L'officier de l'état civil autrichien établit l'attestation visée à l'article 8, paragraphe premier et la transmet directement, accompagnée des annexes reçues, à l'officier de l'état civil italien compétent; la demande est retransmise à l'officier de l'état civil autrichien.

4. La même procédure est suivie lorsqu'un des candidats au mariage est un ressortissant d'un État tiers.

5. Le ressortissant autrichien peut également s'adresser directement à l'officier de l'état civil autrichien compétent en vue d'obtenir les attestations visées à l'article 8, paragraphe premier, auquel cas les deux candidats doivent en outre présenter les actes visés à l'annexe III.

Article 11

1. Pour l'application des articles 9 et 10, les instances visées communiquent directement entre elles.

2. Les actes établis en langue allemande ou italienne doivent être accompagnés d'une traduction dans l'autre langue, certifiée conforme par un poste consulaire ou un traducteur assermenté d'un des États contractants. Les actes établis dans une langue autre que l'allemand ou l'italien doivent être accompagnés d'une traduction en langues allemande et italienne, certifiée de la même manière que ci-dessus. Ces traductions ne doivent pas être légalisées.

PARTIE IV

DISPOSITIONS FINALES

Article 12

Les indications de la nationalité dans un acte autre que l'attestation de nationalité ne sont pas probantes de la nationalité des personnes citées.

Article 13

Aux fins du présent Traité, les autorités et les organes des églises et confessions légales légalement reconnues qui, sur le territoire de la République d'Autriche, étaient autorisées avant le 1^{er} janvier 1939 à conserver des registres d'état civil et restent dans une certaine mesure autorisées à ce faire par le régime actuel sont considérés comme ayant qualité d'officiers d'état civil en ce qui concerne les énonciations inscrites sur les registres d'état civil, les mentions qui y sont portées et l'émission d'extraits d'acte.

Article 14

1. Le présent Traité est soumis à ratification. Les instruments de ratification seront échangés à Rome dans les meilleurs délais.

2. Le présent Traité entre en vigueur le premier jour du quatrième mois suivant l'échange des instruments de ratification.

Article 15

Le présent Traité est conclu pour une durée de cinq ans après la date de son entrée en vigueur. Il est prorogé par périodes d'un an par reconduction tacite s'il n'est pas dénoncé dans les six mois précédant la fin de chaque période de validité.

EN FOI DE QUOI, les plénipotentiaires des deux Etats contractants ont signé le présent Traité et y ont apposé leur sceau.

FAIT à Vienne, le 21 avril 1967, en deux exemplaires en langues allemande et italienne, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement
de la République d'Autriche :

KRIPPL-REDLICH

Pour le Gouvernement
de la République d'Italie :

ADOLFO MARESCA

DÉCLARATION COMMUNE

En ce qui concerne le Traité en matière d'état civil signé ce jour, les Etats contractants conviennent que l'échange de lettres des 29 septembre 1883 et 15 octobre 1883 entre l'Empire d'Autriche-Hongrie et le Royaume d'Italie, constituant un Accord relatif à la communication réciproque des certificats de naissance, de mariage et de décès ainsi que des actes de naturalisation des ressortissants des deux Etats¹, est abrogé.

FAIT à Vienne, le 21 avril 1967, en deux exemplaires en langues allemande et italienne, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement
de la République d'Autriche :

KRIPPL-REDLICH

Pour le Gouvernement
de la République d'Italie :

ADOLFO MARESCA

¹ De Martens, *Nouveau Recueil général des Traités*, deuxième série, vol. X, p. 542.

LISTE DES ANNEXES

Annexe I/A	Extrait du registre des naissances	art. 3 et § 2
Annexe I/B	Extrait du registre des mariages	
Annexe I/C	Extrait du registre des décès	
Annexe II/A	Attestation de nubilité (Autriche)	art. 8 et § 1
Annexe II/B	Attestation de publication des bans (Italie)	
Annexe III	Actes requis en vue de l'obtention des attestations de publication des bans (Italie), de nubilité (Autriche) et de mariage (Italie et Autriche)	art. 8 et § 2 art. 9 et §§ 1 et 5 art. 10 §§ 1 et 5
Annexe IV	Dispositions en matière de compétence ratione loci des officiers de l'état civil pour la délivrance des attestations de publication des bans (Italie) et de nubilité (Autriche)	art. 8 et § 3
Annexe V/A	Demande de délivrance de l'attestation de publication des bans (Italie)	art. 9 et § 1
Annexe V/B	Demande de délivrance de l'attestation de nubilité	art. 10 et § 1

ANNEXE I/A

A

Convention de du relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.

Etat :

Commune de :

Extrait des registres de l'état civil concernant une naissance

Extrait de l'article 3 de la Convention : les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants : *a* pour indiquer le sexe : M = sexe masculin; F = sexe féminin; *b*) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage : Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

A

a lieu de naissance		f nom de famille du père . .	
b date de naissance		g prénoms du père	
c sexe de l'enfant		h nom de jeune fille de la mère	
d nom de famille de l'enfant		i prénoms de la mère	
e prénoms de l'enfant			

date de délivrance, signature et sceau du dépositaire

ANNEXE I/B

B

Convention de du relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.

Etat :

Commune de :

Extrait des registres de l'état civil concernant un mariage

Extrait de l'article 3 de la Convention : les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants : *a*) pour indiquer le sexe : M = sexe masculin; F = sexe féminin; *b*) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage : Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

B

a lieu du mariage		g nom de famille de la femme	
b date du mariage		h prénoms de la femme . . .	
c nom de famille du mari		i date de naissance ou âge de la femme	
d prénoms du mari		j lieu de naissance de la femme	
e date de naissance ou âge du mari		k dissolution ou annulation	
f lieu de naissance du mari			

date de délivrance, signature et sceau du dépositaire

ANNEXE I/C

C

Convention de du relative à la délivrance de certains extraits d'actes de l'état civil destinés à l'étranger.

Etat :

Commune de :

Extrait des registres de l'état civil concernant un décès

Extrait de l'article 3 de la Convention : les renseignements à fournir sont écrits en caractères latins et les dates en chiffres arabes; les mois sont représentés par un chiffre d'après leur rang dans l'année. Si le renseignement demandé ne figure pas à l'acte, la case sera rendue inutilisable par des traits. Seront utilisés les signes suivants : a) pour indiquer le sexe : M = sexe masculin; F = sexe féminin; b) pour indiquer la dissolution ou l'annulation du mariage : Dm = décès du mari; Df = décès de la femme; Div = divorce; A = annulation. Ces derniers signes sont suivis de la mention de la date de la dissolution ou de l'annulation.

C

a lieu de décès		g lieu de naissance du défunt	
b date de décès		h dernier domicile du défunt	
c nom de famille du défunt		i nom et prénoms du dernier conjoint	
d prénoms du défunt		j nom et prénoms du père	
e sexe du défunt		k nom et prénoms de la mère	
f date de naissance ou âge du défunt			

date de délivrance, signature et sceau du dépositaire

ANNEXE II/A

Bureau de l'état civil

Attestation de nubilité

Le soussigné certifie qu'en droit autrichien, il n'existe à sa connaissance aucun obstacle au mariage de ressortissant autrichien

né le à

père

mère

domicilié à

qui a l'intention de contracter mariage

avec

né le à

père

mère

domicilié à

nationalité

La présente attestation de nubilité est valable six mois.

..... 19

(Sceau officiel)

L'officier de l'état civil,

.....

ANNEXE II/B

Attestation de publication des bans

L'officier de l'état civil

de la commune de

ayant pris connaissance de la demande introduite par l'officier de l'état civil

de,

concernant

	Le futur époux	La future épouse
Nom de famille		
Prénom		
Père		
Mère		
Date de naissance		
Lieu de naissance		
Domicile		
Profession		
Nationalité		
État civil		

après vérification des actes y annexés,
compte tenu du fait que les bans de mariage ont été publiés

sans soulever d'objection du au
(date) (date)

conformément aux articles 93, 94, 95 et 115 paragraphe 2 du Code civil italien

CERTIFIE

que, sur la base de la demande ci-dessus et des actes présentés, rien ne s'oppose, en droit italien, au mariage entre les personnes susmentionnées.

La présente attestation est valable jusqu'au
(180 jours à partir du jour suivant le dernier jour de publication des bans)

Fait à, le

L'officier de l'état civil,

.....

(Sceau officiel)

ANNEXE III

*Actes requis pour l'obtention de l'attestation de publication des bans (Italie)
et de l'attestation de nubilité (Autriche) ainsi qu'en vue d'un mariage (Italie et Autriche)*

A. Pour les ressortissants italiens :

I. Candidats célibataires et ayant pleine capacité d'agir :

1. Extrait non abrégé du registre des naissances;
2. Attestation de célibat;
3. Certificat de nationalité;
4. Certificat de domicile en Italie; à défaut, certificat de dernière résidence en Italie;

La validité des quatre documents ci-dessus est limitée à six mois;

II. Candidats mineurs ou dotés de capacité restreinte (en plus des actes visés au point I) :

1. Candidat âgé de 14 à 16 ans, candidate âgée de 12 à 14 ans :
Dispense accordée par le président de la République ou l'autorité habilitée (procureur de la République);
2. Candidat âgé de 16 à 21 ans, candidate âgée de 14 à 21 ans :
Autorisation écrite de la personne exerçant l'autorité paternelle, la tutelle ou la garde; lorsque la dispense du président de la République ou de l'autorité habilitée est requise, autorisation écrite de la personne exerçant l'autorité paternelle, la tutelle ou la garde accompagnée de la dispense ci-dessus;
3. Candidat ou candidate n'ayant pas pleine capacité d'agir pour d'autres motifs que l'âge (personnes déclarées partiellement incapables ou mineurs émancipés de l'autorité parentale ou déclarés majeurs) :

Autorisation écrite du représentant légal.

III. Candidats qui ont déjà été mariés (en plus des actes visés au point I) :

1. Dans le cas de mariages dissous suite au décès d'un des conjoints :
Extrait non abrégé du registre des décès;
2. Dans le cas de mariages dont l'annulation a été prononcée ou dissous pour d'autres motifs que le décès :
Extrait non abrégé du registre des mariages comportant l'annotation marginale concernant la déclaration de décès; d'annulation du mariage ou de l'exemption en cas de mariage valable mais non consommé;
3. Si la candidate contracte le mariage dans les 300 jours qui suivent la dissolution ou l'annulation du mariage précédent :
Dispense du procureur de la République; le délai de 300 jours est supprimé en cas de naissance.

Une dispense du procureur général ou du procureur de la République doit être présentée s'il existe, en droit italien, un obstacle lié à la parenté, la parenté par alliance, l'adoption ou la tutelle.

B. Pour les ressortissants autrichiens :

I. Candidats célibataires et ayant pleine capacité d'agir :

1. Extrait certifié conforme du registre des naissances, délivré dans les six derniers mois;
2. Acte de mariage des parents (pour les candidats enfants naturels : acte de naissance de la mère);
3. Certificat de nationalité;
4. Certificat de domicile, à défaut, de résidence, à défaut, de la dernière résidence habituelle en Autriche.

II. Candidats mineurs ou dotés de capacité restreinte (en plus des actes visés au point I) :

1. Candidat âgé de 18 à 21 ans, candidate âgée de moins de 16 ans :
Jugement du tribunal cantonal compétent prononçant la dispense de la condition de majorité;
2. Candidate âgée de moins de 21 ans :
Autorisation du représentant légal ou du tuteur (Sorgeberechtigte).
3. Candidats dotés de capacité restreinte :
Autorisation du représentant légal.

III. Candidats qui ont déjà été mariés (en plus des actes visés au point I) :

1. Attestation de la dissolution ou de l'annulation du mariage précédent (acte de décès; décision judiciaire ayant force de chose jugée concernant : la déclaration de décès, l'établissement du certificat de décès de l'autre conjoint, le divorce, la dissolution ou l'annulation du mariage précédent; si la décision n'a pas été prise par une instance judiciaire de l'Etat de la nationalité des deux conjoints au moment du jugement : attestation, délivrée par le ministère national de la Justice, reconnaissant la décision rendue à l'étranger);
2. Dans le cas de parenté par alliance en ligne directe :
Dispense de l'interdiction de mariage motivée par la parenté par alliance;
3. Dans le cas de divorce du mariage précédent motivé par l'adultère commis avec l'autre candidat au mariage :
Dispense de l'interdiction de contracter mariage suite à un adultère;
4. Dans le cas de remariage de la femme dans les 10 mois suivant la dissolution ou l'annulation du mariage précédent :
Dispense, délivrée par l'officier de l'état civil autrichien, de l'interdiction de mariage pendant la période d'attente (sauf naissance entre-temps).

C. Pour les ressortissants d'un Etat tiers :

Actes prescrits par la législation de l'Etat dont ils ont la nationalité.

ANNEXE IV

Dispositions relatives à la compétence ratione loci des officiers de l'état civil en ce qui concerne la délivrance de l'attestation de publication des bans (Italie) et de l'attestation de nubilité (Autriche)

a) République d'Italie :

L'attestation de publication des bans est délivrée par l'officier de l'état civil de la commune dans laquelle les futurs conjoints sont domiciliés;

Si ceux-ci n'ont pas de domicile en Italie, l'attestation ci-dessus est délivrée par l'officier de l'Etat civil de la commune du dernier domicile en Italie.

b) République d'Autriche :

Est compétent pour la délivrance de l'attestation de nubilité requise pour le mariage d'un ressortissant autrichien à l'étranger l'officier de l'état civil dans la circonscription duquel le futur conjoint a son domicile ou, à défaut, sa résidence.

A défaut de domicile ou de résidence en Autriche, le lieu déterminant est celui de la dernière résidence habituelle; en l'absence de résidence ou en cas de résidence de courte durée en Autriche, l'officier de l'état civil compétent est celui de Wien-Innere Stadt-Mariahilf.

Si les deux candidats au mariage sont autrichiens, il suffit que l'attestation de nubilité soit délivrée par un officier de l'état civil autrichien, même si les deux candidats n'ont pas ou n'ont pas eu leur domicile ou leur résidence dans la même circonscription d'état civil.

ANNEXE V/A

Demande de délivrance d'une attestation de publication des bans

A M. le Consul d'Italie à
(pour transmission à l'officier de l'état civil italien compétent)

Les futurs époux dont les noms suivent souhaitent se marier en Autriche devant l'officier de l'état civil de

Ils sollicitent à cet effet la délivrance d'une attestation de publication des bans, confirmant qu'il n'existe pas d'obstacle au mariage en droit italien.

A cet effet, ils communiquent les renseignements suivants :

	Le futur époux	La future épouse
Nom de famille		
Prénom		
Père		
Mère		
Date de naissance		
Lieu de naissance		
Commune du domicile en Autriche		
Commune du dernier domicile en Italie		
Profession		
Nationalité		
Etat civil		

Les futurs conjoints déclarent qu'il n'existe pas entre eux de relation de parenté, de parenté par alliance, d'adoption, de tutelle (affiliation) ni autre obstacle en droit italien (si un tel obstacle a existé et a fait l'objet d'une dispense, ajouter :

« Dispense obtenue pour l'obstacle suivant : »).

Les actes suivants sont annexé à la présente demande :

Pour le futur époux

Pour la future épouse

.....

.....

.....

.....

Signatures

.....

.....

Pour authentification des signatures :

L'officier de l'état civil

Lieu et date

.....

Remarque : La présente demande peut être introduite par un tiers dûment mandaté par les futurs conjoints. Dans ce cas, la procuration doit être remise à l'officier de l'état civil.

ANNEXE V/B

Demande de délivrance d'une attestation de nubilité

Les futurs époux dont les noms suivent souhaitent se marier en Italie.

A cet effet,
sollicite la délivrance d'une attestation de nubilité.

Les futurs époux communiquent les renseignements suivants :

	Le futur époux	La future épouse
Nom de famille		
Prénom		
Profession		
Nationalité		
Lieu et date de naissance		
Domicile (localité, circonscription, rue, numéro)		
Dernière résidence habituelle en Autriche (localité, circonscription, rue, numéro)		
Etat civil (célibataire, veuf/veuve, divorcé(e))		
Mariages antérieurs et motif de leur dissolution		

